

9/2016
68. Jahrgang
September

Bilder Belper



3 Kultur | **7** Sport | **16** Natur | **17** Bunt gemischt
21 Geschäftsleben | **23** Dorfgeschehen

probst

Lebensräume gestalten.
wohnen | essen | schlafen | arbeiten



Probst + Eggimann AG | Dorfstrasse 50 | CH-3123 Belp
Tel +41 31 818 80 80 | Fax +41 31 818 80 81 | www.probstbelp.ch | info@probstbelp.ch

Sony Center Belp



Sony Center Belp
zimmer media ag
viehweidstrasse 11
3123 belp
tel. 031 819 88 33
www.zimmermedia.ch

Keramik Elia AG



ELIA
PLÄTTLI
www.keramikelia.ch

PLÄTTLIARBEITEN
NEU – UMBAU – REPARATUREN

BERATUNG
INDIVIDUELL UND PERSÖNLICH

SHOW ROOM
FÜR NEUE INSPIRATIONEN

Zimmerwaldstrasse 15 | 3122 Kehrsatz | 031 961 36 00 | info@keramikelia.ch

Physiotherapie Steinbach
physio aktiv
3123 Belp



Daniel Obrist, Louise Obrist-Brechter und Team
Dipl. Physiotherapeuten, Bayweg 9, 3123 Belp
Tel. +41 31 819 72 92 Fax +41 31 819 78 36

Bodenland
Bodenbeläge.

Seit 125 Jahren Ihr Fachmann für Bodenbeläge



Besuchen Sie unsere Ausstellung
mit vielen grossformatigen Parkett-Mustern.
Auch Samstags und Abends möglich!

Bodenland AG, Sägetstrasse 7a, 3123 Belp
031 809 02 35, www.bodenland.ch



malen, isolieren, gipsen,
gestalten – aus einer Hand.

Malerei
Hodler
AG
KEHRSATZ + BELP
T 031 961 58 62
info@malereihodler.ch
www.malereihodler.ch

Praxis für
Craniosacrale
Biodynamik

Antonietta Baccile
Dipl. Craniosacral Therapeutin

Eggenweg 3, Belp - Käfiggässchen 10, Bern
078 888 18 68
info@craniosacral-belp.ch www.craniosacral-belp.ch

Hortner

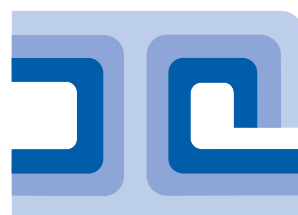
Blumen Hirter

Blumengeschäft und
Gärtnerei
Dorfstrasse 44
CH-3123 Belp
Tel. 031 819 02 08

Rheumaliga Bern

Gesundheitsberatung
bei Rheuma und Schmerzen

www.rheumaliga.ch/be
info.be@rheumaliga.ch
031 311 00 06



RAMSEIER BELP AG

Sanitär • Heizung
031 819 10 34 www.ramseierbelp.ch



Präsidentenapéro/-konferenz

Am 21. Oktober finden der Präsidentenapéro und die Präsidentenkonferenz statt. Anlässlich ihres 25-Jahre-Jubiläums lädt das Orchester die Vereinspräsidenten, die dem Vereinsverband VVB angeschlossen sind, und den VVB-Vorstand um 18.30 Uhr in die Pfreundstube ein. Damit der Apéro gut geplant werden kann, bitten wir um An- und Abmeldung für den Anlass bis spätestens am 30. September an sekretariat@derbelper.ch. Dem Orchester danken wir schon mal herzlich für die Durchführung des Präsidentenapéros!

Präsidentenkonferenz. Um 19.15 Uhr beginnt die Präsidentenkonferenz, an der das 70-Jahre-Jubiläum des VVB gewürdigt wird. Der langjährige, ehemalige Redaktor des «Belpers» Fritz Sahli blickt zurück auf die Tätigkeit des VVB. Der amtierende Präsident Fabian Wienert wagt einen Ausblick auf die neuen Herausforderungen der Verbandstätigkeit.

Traktanden: 1. Begrüssung, 2. Protokoll vom 23. Oktober 2015, 3. Rückblick und Ausblick zum 70-Jahre-Jubiläum des VVB, 4. Anträge, 5. Verschiedenes. Separate Einladungen für die Präsidentenkonferenz werden nicht verschickt.

Eliane Schär

Belper Chor

Was für ein Chorgesang! r. So viele Sängerinnen und Sänger gab es an einer Probe schon lange nicht mehr! Mit vielen fröhlichen und erwartungsvollen Gesichtern auf beiden Seiten fand die erste gemeinsame Probe mit dem Gemischten Chor Gerzensee für den Sing-Event im Oktober statt. Beide Chöre haben die vier Stücke bereits geübt und so klang es doch schon recht gut! Unser Dirigent kam jedenfalls ganz schön ins Schwitzen, und dies wohl nicht nur wegen der warmen Temperaturen. «Äs hett gfägt» und wir freuen uns auf den nächsten gemeinsamen Abend.



Herzlichen Glückwunsch! Im August durfte unsere Frohnatur Anni Schneider ihren 75. Geburtstag feiern! Es ist herrlich, mit welcher Freude sie an die Proben kommt und nach den Ferien meint, sie habe doch bald «Längiziti nachem Singe gha»! Wir wünschen ihr noch ganz viele glückliche und zufriedene Singmomente!

Der August-«Belper» war bereits gedruckt als wir vernahmen, dass wir dieses Jahr aus organisatorischen Gründen in Dubrovnik ein Konzert haben und die beiden anderen verschoben

Für Sie notiert!

September

30. «Schwofe wie früecher», Gasthof Linde
26.9 – 16.10. Schulferien

Oktober

- 8./9. Hornusserklub, Hornusser-Fest Aare-Gürbetal, Thalgut, Toffen
15. D'Märitorgele, reformierte Kirche
19. Praxis für KomplementärTherapie Gürbepark, Entspannen mit Autogenem Training

26. Elternverein, Elternabend Zyklusshow, Pfreundschüür
27. Praxis für KomplementärTherapie Gürbepark, Einführung in die Systemaufstellung
29. Reformierte Kirche, 10 Jahre ökumenischer Besuchsdienst a casa, Jubiläumsveranstaltung, altes Pfarrhaus
29. Elternverein, Workshop Zyklusshow für Mädchen von 10 bis 12 Jahren, Schulhüsli neben der reformierten Kirche

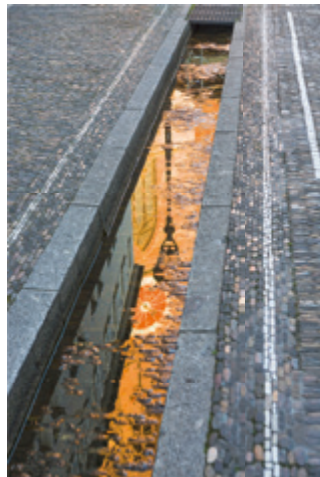
Hinweis: In dieser Rubrik erscheinen öffentliche Anlässe der Gemeinde, von Vereinen, Parteien, Unternehmen, privaten Veranstaltern usw., die bei Redaktionsschluss des jeweiligen «Belpers» unter www.belp.ch -> BelpAgenda-Veranstaltungen erfasst sind. Aus Platzgründen können wir Meisterschaftsspiele nicht in unsere Agenda aufnehmen.

Titelbild: Die Senioren des SHC BELPA 1107 verteidigen ihren Schweizermeistertitel vom Vorjahr. Bild: Dani Müller, Belp

werden. Für die Sängerinnen und Sänger ergibt dies ein nicht weniger reizvolles Programm, treten wir doch als Teil des all-jährlichen Spät-Sommerfestivals im Rector's Palace / Knežev dvor auf. Wir freuen uns sehr, viele unserer kroatischen Freunde wieder zu sehen und mit ihnen das Konzert noch einmal in einer unglaublich speziellen Atmosphäre in der Altstadt von Dubrovnik zu erleben. Es bleibt sogar noch Zeit, die wunderschöne Landschaft und Sehenswürdigkeiten zu erkunden. Übrigens findet das Konzert am 27. September auf den Tag genau ein Jahr nach unserem letzten Konzert im Menuhin Forum in Bern statt!

Fotoklub

Ausstellung COOP-Platz. am. Am Samstag, 3. September, fand vor dem Käseladen Glauser eine weitere Ausgabe von unserer Open-Air-Ausstellung unter den Schirmen der Photo Münsingen statt. Dieses Jahr war das Thema Freiburg im Breisgau (D) gegenüber Fribourg (CH). Das Wetter war so schön, schöner gehts nicht mehr. So gegen 300 Besucher waren in der Ausstellung. Guten Anklang fand unser Gartenbeizli mit Kuchen und Kaffee oder einem Glas Wein mit einem Chäsbrätel. Wir verzeichneten eine rege Frequenz und es wurden viele Gespräche unter Fotografen wie auch mit vielen Gästen geführt. Mit dieser Ausstellung verfolgen wir den Zweck, uns im Dorf zu präsentieren und der Bevölkerung einen Einblick in unser Schaffen zu gewähren. Die Bilder wurden anlässlich zweier Ausflüge erstellt. Für Freiburg im Breisgau waren wir Ende Mai ein ganzes Wochenende zusammen. Der Julihöck wurde dann als Ausflug nach Fribourg benutzt. Der Publikumsbewerb wurde rege betrieben. Die Auswertung hat die beiden Bilder zu unserem Artikel als meistgewählte ergeben. Für Freiburg i. Brg. ist es das Bild «Münster, gespiegelt im Bächle» von Peter Keller. Für Fribourg wurde das Bild «Abendstimmung über Fribourg» gewählt. Dieses Bild hat Judith Beyeler gemacht. Wir danken allen Besuchern für ihr Interesse. Das hat uns sehr gefreut!



Jodlerchörli

Wurschte u Jutze. dm/al. Am 13. und 14. August trafen sich einige Sänger in einer Hütte im Elsigbach zum traditionellen **Elsigbachwochenende**. Nebst schönem Wetter und guter Laune durften einige Lieder auch nicht fehlen. Das Abendessen, Bratwürste und Kartoffelstock mit Pilzsauce, musste schwer verdient werden. Die Würste wurden selber zubereitet, denn am Nachmittag wurde «gewurschtet»:



das Fleisch gewürzt, der Teig geknetet und anschliessend in die Därme gefüllt. Während sich einige um das Fleisch kümmerten, schälten die anderen Kartoffeln und Pilze, wuschen Salat und schnitten Zwiebeln. Das Ergebnis unserer Bemühungen liessen wir uns schmecken. Am Sonntag wanderten einige hoch hinaus, andere genossen das Wetter auf der Elsigenalp. Alles in allem war es ein sehr gelungenes Wochenende. Wir danken Margrit und Otto Trchsel für die super Organisation und die Gastfreundschaft.

Am Sonntag, 4. September, fand das **36. Gürbetaler Jodlertreffen** in Riggisberg statt. Nach dem feinen Bankett-Mittagessen hat sich das Chörli warm gemacht. Die Stimmbänder wurden aufgeheizt und die Gemüter eingestimmt. Am Nachmittag kurz vor zwei Uhr hat das TV Jodlerchörli seine zwei Lieder auf der Bühne angestimmt. «Ds Ankebälli» und «Alpsommer» haben wir zum Besten gegeben. Den Nachmittag haben wir in gemütlicher Kameradschaft ausklingen lassen.

Kirchenchor Heiliggeist

Rückblick Chorausflug. mb. Am 3. September fand unser Chorausflug statt. Unsere Reise führte uns praktisch «non-stop» von Belp in die Ambassadorsstadt Solothurn. Nach einem feinen Kaffee am Aareufer folgte das Einsingen in der imposanten St. Ursen-Kathedrale. Mit unserer Pfarreileiterin konnten wir anschliessend einen sehr eindrücklichen und festlichen Gottesdienst feiern. Wir sangen die volkstümliche, sehr melodiose **St. Johanner Messe von Peter Roth**. Unsere Dirigentin und Orga-

nistin Ariane Piller durfte sogar auf der grossen Orgel spielen und zog mit diversen Werken alle Kirchenbesucher in ihren Bann. Was für ein eindrückliches Erlebnis, in einer solchen akustisch grossartigen Kirche Gottesdienst feiern und singen zu können! Nach einem feinen Mittagessen im Restaurant «Brasserie Fédérale» konnten wir, unter kundiger Leitung, noch den Domschatz von St. Ursen, der in zwei Räumen innerhalb der Kathedrale untergebracht ist, besichtigen. Die **Schatzkammer** enthält eine grosse Anzahl künstlerisch hochstehender Gold- und Silberschmiedarbeiten. Im **Parameterraum** werden in weit ausladenden Schublade Paramente aus fünf Jahrhunderten aufbewahrt. Mit einem individuellen Bummel durch die schöne Solothurner Altstadt beendeten wir unseren erlebnisreichen und eindrücklichen Chorausflug. Besten Dank, Regina Müller, und der Vorstandcrew für das gute Gelingen!

Wir singen die **St. Johanner Messe** auch noch im ökumenischen Gottesdienst vom **Bettag, 18. September, 9.30 Uhr**, in der reformierten Kirche Belp. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mitsingen in unserem Chor. Ab 20. September beginnen wir mit den Proben für **das Requiem von G. Verdi**. Haben Sie Interesse, unseren Chor für dieses Werk zu unterstützen? Wir proben jeden Dienstag um 20 Uhr in der katholischen Kirche. Die Aufführung findet am 30. Oktober statt.

Musikgesellschaft

Neues Mitglied. cm. Mit grossem Applaus konnte die Musikgesellschaft vor ein paar Wochen ein neues Mitglied begrüßen: Stefan Siegfried verstärkt neu das Querflötenregister. Die erste Probe war ein etwas harter Start, wir übten «The Hunchback of Notre Dame» (Alain Menken, arr. Hans van der Heide), das ein sehr anspruchsvolles Stück ist und im Moment noch nicht so melodios klinget. Da nun alle Ständli vorbei sind, können wir uns ab jetzt voll der Literatur fürs Adventskonzert widmen. Am Probewochenende vom 22. und 23. Oktober wird dann intensiv an den Stücken geprobt. Am Samstag zuerst separat in den Registern Holz, Blech und Schlagzeug, am Sonntag wird das Geübte in der Gesamtprobe vertieft.

«The Hunchback of Notre Dame» ist nicht das einzige Stück aus einem Disney-Film. Sie können sich schon jetzt auf wunderschöne Melodien aus «Tangled – Rapunzel neu verhöhnt» (Alain Menken, arr. Takashi Hoshide), «The Polar Express» (Glen Ballard und Alan Silvestri, arr. Frank Bernaerts) und «The Princess and the Frog» (Randy Newman, arr. Jan van Kraeydonck) freuen.

Singkreis

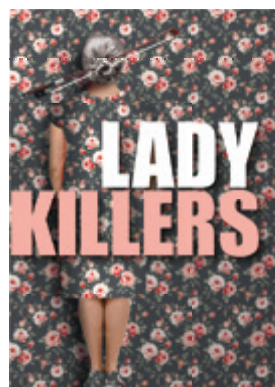
Die Geburt Christi. wb. Wer sich mit diesem Werk beschäftigt, taucht in das weitere Umfeld des Komponisten ein. Heinrich von Herzogenberg wurde bestimmt von Friedrich Spitta beeinflusst. Der Theologe Friedrich Spitta war als Hochschullehrer an den Universitäten Strassburg und Göttingen tätig. Neues Testament, Liturgiewissenschaft und Hymnologie waren seine Schwerpunkte. Sein Bruder Philipp war Musikwissenschaftler. Beide gehörten zum Freundeskreis von Herzogenberg.

Mag es da verwundern, wenn aus diesem Strassburger Kreis befruchtende Ideen entstanden? So könnte die Thomaskirche zu Strassburg die Geburtsstätte einer liturgisch durchkomponierten Oratorienform sein. Die von Spitta und Julius Smend gegründete Monatsschrift für Gottesdienst und kirchliche Kunst trug das Ihre dazu bei.

Musik als integrierter Bestandteil der Liturgie und nicht nur als schönes Beiwerk war die Idee. Im vielseitig interessierten von Herzogenberg fanden sie einen idealen Partner. Seine Komposition überrascht immer wieder. Er lässt die Gemeinde bekannte Lieder mitsingen; die Wechsel und das Ineinanderfließen von Chor, Solisten und Orchester schafft nicht nur Spannung, sondern lässt auch staunen. Das Wunder der Weihnachtsgeschichte wird dadurch unmittelbar erleb- und schier fühlbar.

Neben den intensiven Vorbereitungen für diese Weihnachts-Herausforderung werden wir am 23. Oktober in Toffen bei der Amtseinsetzung von Pfarrer Frank Luhm mitwirken.

Weitere Auftritte in Gottesdiensten sind am 20. November und am 11. Dezember, beide in Belp, geplant.



Theater

Eine englische Komödie! wü. Zusammen mit dem Atelier neidhartgrafik.ch hat die Werbeleitung des Theaters das neue Plakat präsentiert (Bild). In der wunderbaren Komödie «Ladykillers» zeigt die reizende Mrs. Margarete Wimmerforce den Musikern, bzw. den Spitzbuben um Professor Marcus, mit vergnüg-

Impressum

Monatszeitschrift der Belper Vereine mit
«Dorfgeschehen» – Mitteilungen der Gemeindebehörden

Auflage

7400 Exemplare

Redaktion

Eliane Schär, Husmattstrasse 27, 3123 Belp 031 819 66 84
Monika Sommer, Gantrischweg 17, 3123 Belp 031 530 12 54
redaktion@derbelper.ch

Druck und Verlag

Jordi AG – das Medienhaus, www.jordibelp.ch

Inserate

inserate.derbelper@jordibelp.ch 031 818 01 25

Abo/Adressänderungen

abo@jordibelp.ch 031 818 01 11

Jahres-Abonnement

www.derbelper.ch Fr. 21.–





Malergeschäft

3123 Belp, Sägetstrasse 17
Tel. 031 819 31 05 Fax 031 819 89 50 Natel 079 415 78 58

10 Jahre elektro jost ag

Elektro und Telematik

Beat Jost
Eidg. dipl. Elektroinstallateur
Dorfstrasse 37
3123 Belp
Tel. 031 819 19 19
www.elektrojost.ch

Natel 079 460 73 73
beat.jost@elektrojost.ch
Mühlemattweg 5c
3608 Thun
Tel. 033 335 17 34



Brönnimann

Pneuhaus Belp

- Reifen
- Alufelgen
- Autozubehör
- www.pneu-belp.ch

Pneuhaus Brönnimann AG
Hühnerhubelstrasse 73
3123 Belp
Tel. 031 819 55 22
info@pneu-belp.ch

Ganzheitskosmetik Christine

- Gesichtsbildung
- Silberquarzit Ursteinmassage
- Facial Harmony
- Fusspflege
- Make-Up
- Ganzheitliche Ernährungsberatung IKP

Christine & Denise Gröching

Eggenweg 1 • 3123 Belp • 031 819 66 88
info@christinegroeching.ch • www.christinegroeching.ch

Ihre Schreinerei

Stefan Imwinkelried
Innenausbau, Sicherheits- und Brandschutz

www.schreinerei-imwinkelried.ch
Telefon 031 819 96 06

Belpbergstrasse 15, 3123 Belp

Im ried



Holzbau Wägli AG Zimmerei

3123 Belp
Allmendweg 251
Natel 079 632 75 42
Telefon 031 819 13 12

belp@waegli-holzbau.ch | www.waegli-holzbau.ch

Umbau | Innenausbau | Treppenbau | Isolationen



FAHRNI

Bäckerei - Konditorei
Mit ♥ dabei



Brotgenuss pur

Hohburgstrasse 5 • 3123 Belp • Tel. 031 819 03 70



MICHEL+JENNI AG HOLZWERKSTOFFE 3123 BELP

Ihr Holzlieferant für:

- den Holzbau
- den Innenausbau
- den Umbau
- den Möbel- und Ladenbau

Hühnerhubelstrasse 69
Tel. 031 818 18 18
Fax 031 818 18 19
www.michel-jenni.ch

parquetina

Michel + Jenni AG, Belp

- Die grosse Bodenausstellung in Ihrer Nähe
- Hühnerhubelstrasse 69
- 3123 Belp
- www.michel-jenni.ch

moser mode

jeans*store

Dorfstrasse 42 + 49 | Belp | Tel. 031 819 03 07



REUSSER
DACH+FASSADEN AG
3127 Mühlethurnen
Tel. 031 809 01 40 www.reusserag.ch



klimag heizungs ag

Planungen • Heizungsinstallationen • Alternativenergie

Hühnerhubelstrasse 65 3123 Belp
Tel. 031 818 80 00 Fax 031 818 80 01
www.klimag.ch

Markus Bichsel • Reto Gonseth • Bruno Aeschbacher

FAVORS!

by cbr

Street One **CECIL**
EST. 1992

vis à vis Chäs Glauser | Belp | Tel. 031 - 812 22 84

www.moser-mode.ch



FELLER GARTENBAU MURI BERN GSTAAD



TELEFON 031 951 00 53 • WWW.FELLER-GARTENBAU.CH

Drucknatur.ch

ökologisch, gut und günstig drucken lassen

Ein Drucksachen Webshop von:

**Druck
mit**

info@druckform.ch | Telefon 031 819 90 20



Tel. 031 819 10 38 Aerospace
Fax 031 819 48 09 zertifiziert CH. 145.0205
straubhydraulik@belponline.ch

licher Hartnäckigkeit ihre Grenzen. «Ladykillers» ist eine witzige und überaus spannende Geschichte, die am 19. Januar 2017, um 20 Uhr, im **Theater Belp** über die Bühne geht. Vorverkauf ab 1. November.

Ältere Ladys gesucht: Für diese englische Komödie sucht das Theater Frauen, Ladys, die gerne einmal in eine Statistenrolle schlüpfen möchten. Als Freundinnen von Mrs. Margarete Wimmerforce erleben Constance, Appollonia, Abigail, Amelia, Mary, Norma und Sally, zusammen mit dem Publikum und dem Streichquartett von Professor Marcus, ein äusserst bemerkenswertes Konzert zum Thema: «Tea Time am Zwöi». Kostüm und Maske aus den 1950er-Jahren. Haben Sie Lust, in dieser Produktion mitzuspielen? Weitere Auskunft erhalten Sie vom Regisseur Peter E. Wüthrich, 079 742 26 24. theaterbelp.ch

The Belp Singers

Fototermin. Wb. Bis zur nächsten Konzertreihe haben die Belp Singers zwar – zum Glück – noch ein paar Monate Zeit. Trotzdem haben sie sich aber für die erste Chorprobe nach der Sommerpause am 15. August in ihre Konzert-Kleider gestürzt, und zwar für den Fotografen. Zuerst im schönen Ambiente des Pfarrhausgartens und anschliessend in der reformierten Kirche sind dann viele aktuelle Bilder der Belp Singers entstanden. Dieses Beispiel macht es deutlich: Die Vorfreude einer aufgestellten Schar von motivierten Sängerinnen und Sängern auf die wieder einsetzenden Montagsproben ist gross!



Apropos Konzertreihe: Wir verraten natürlich unser neues Programm noch nicht! Wer aber jeweils am Montagabend um die reformierte Kirche herum spaziert, kann schon jetzt sehr bekannte Songs wie zum Beispiel einen US-Hitparade-Stürmer der Beach Boys aus den 1960er Jahren hören («Surfen», «Kalifornien»: erraten?). Oder den dramatischen, stimmungsvoll-düsteren Titelsong zu einem James-Bond-Film von 2012 («fallender Himmel»: erraten?). Oder von einem walisischen Komponisten einen harmonischen Chorgesang aus den 1990er-Jahren, unterlegt mit einer frei erdachten Sprache aus bedeutungslosen Silben, die Kennerinnen und Kenner ans Latein erinnern, ... oder... Aber nein, wir verraten eben unser neues Programm noch nicht. Wir versichern nur, dass es Gestalt annimmt, dass wir eifrig am Proben sind und im kommenden März in Konzert-Kleidern

bereit sein werden! Ein Tipp für neugierige Tenöre und Bässe: Kommen Sie doch an einem der nächsten Montage um 20 Uhr unverbindlich zu einer Schnupperprobe in die reformierte Kirche. Wir könnten noch die eine oder andere Verstärkung brauchen; und dann erfahren Sie mehr über unser neues Programm! Alle anderen müssen sich noch ein paar Monate gedulden.



Badmintonklub



Klubausflug zum Mont Vully. am. Am Samstag, 27. August, fand der erste Klubausflug statt. Wir waren zwar letztendlich nur eine Kleingruppe von sieben

Personen, aber das tat unserem Spass keinen Abbruch. Wir trafen uns am späten Vormittag am Bahnhof in Sugiez und wanderten dann durch die Weinberge hinauf auf den Mont Vully, wobei wir stets eine wunderschöne Sicht auf den Murtensee und die Berge am Horizont hatten. Oben angekommen, gab es erstmal eine kurze Pause, um zu trinken, eine Kleinigkeit zu essen und die Aussicht zu geniessen, bevor wir dann zu unserem eigentlichen Picknickplatz in den «Roches grises» weiterliefen. Der Grillplatz bei dem Abenteuerspielplatz «Roches grises» schien bereits auf uns gewartet zu haben, denn das Feuerholz



lag schon bereit, die Feuerstelle war frei und der Tisch im Schatten ebenfalls. Nachdem wir uns gestärkt hatten und einige Zeit im

Schatten bzw. Halbschatten gegessen hatten, wanderten wir weiter. Es ging nun wieder durch die Hitze und die Weinberge bergab bis in das Städtchen Praz, das direkt am Ufer des Murtensees liegt. Hier konnte nun wahlweise ein Bier oder ein Glace in der Seebadi gekauft und am See sitzend genossen werden. Später nahmen wir noch ein Bad im Murtensee. Als wir uns genügend erfrischt und ausgeruht hatten, ging es dann entlang des Sees und später des Broyekanal weiter. Gegen 17 Uhr waren wir wieder am Bahnhof Sugiez, von wo aus der eine Teil der Gruppe mit dem Zug und der andere Teil mit dem eigenen Auto wieder heimfuhr. Auf jeden Fall waren wir uns alle darin einig, dass unser erster Klubausflug ein voller Erfolg und richtig gelungener und wunderschöner Tag war.

Bouleklub

2. Abendturnier. ch. Am 13. August fanden, trotz vieler Bouleanlässe in der Umgebung, 20 Teams ihren Weg zu uns an das zweite Abendturnier. Unsere Anlage war an diesem wunderschönen Sommerabend bis zur letzten Bahn ausgelastet. Es wurden fünf Runden nach französischer Zählweise gespielt. **Roby Schwendtmayer und Zou Boualliga** (Bildmitte), die Sieger vom letztjährigen Abendturnier, gewannen auch in diesem Jahr jedes Spiel. Beim ersten und beim letzten Spiel gelang den beiden sogar ein «Fanny», d.h. zweimal ein 13:0-Sieg. Damit platzierten sie sich mit 20 Punkten Vorsprung auf Rang eins. Zweite wurden **Fredi Fuchs und Bene Joss** (links) mit 100 Punkten und mit nur vier Punkten weniger schafften es **Jürg und Dres Baud** (rechts) auf Rang drei. Wir gratulieren allen Siegern ganz herzlich!



Am **Sonntag, 25. September**, findet der **7. Belpmoos-Cup** auf unserer Anlage statt. Das Turnier mit Wanderpokal ist sehr beliebt. Gäste und Zuschauer sind herzlich willkommen. www.boule-belp.ch

Eishockeyklub



HC Wisle: Eishockey – das coolste Spiel der Welt. rb. Als Nachwuchsvereinigung des EHC Belp (zusammen mit den anderen Partnervereinen EHC Boll, EHC Mirchel, SC Ursellen und EHC Worb) bilden wir aktuell Jungs und Mädchen im Alter von 3 bis 14 Jahren im Eishockeyhockey-Sport aus. In der Saison 2015/16 bestreiten sieben Teams die Meisterschaft: Bambini (zwei Teams, Anfänger und Fortgeschrittene, Kinder bis 8 Jahre), Piccolo (zwei Teams, Stärkeklasse 1+2, 9- und 10-Jährige), Moskito (zwei Teams; Moskito A und B; 11- und 12-Jährige), Mini (Mini A-; 13- und 14-Jährige; Mini B-Team gemeinsam mit Burgdorf und Brandis). Trainingsort ist der Wislepark in Worb. Bereits seit dem 10. August stehen unsere Wiseli regelmässig auf dem Eis! Die Daten und Zeiten der Trainings, Turniere und Meisterschaftsspiele sowie weitere Infos zum HC Wisle finden Sie unter www.hcwisle.ch



Hockeyschule. Die Jüngsten haben jeweils am Samstag von 10.35 bis 11.45 Uhr die Gelegenheit, die Ho-

ckeyschule zu besuchen. Dort können sie erste Schritte im Eislaufen erlernen und ihrer Spielfreude beim «Hockeylen» nachgehen. **Einstieg ist jederzeit möglich.** Daten und Anmeldeformular unter www.hcwisle.ch Eishockeyschule.

Schnupperwoche. Vom 10. bis 14. Oktober findet jeweils von 11.15 bis 12.15 Uhr die jährliche Schnupperwoche statt. Anmeldung unter www.hcwisle.ch

Trainer gesucht. Hast du selber Hockey gespielt oder spielst noch und hast du Freude daran, dein Wissen den jungen Hockeylern weiterzugeben? Wir suchen noch Assistententrainer auf verschiedenen Stufen (1 Training pro Woche). Interessiert? Melde dich beim TK unter 079 313 68 62.

Wisle ist cool, frech und dynamisch!

Fussballklub

Nachfolgeregelung. ag. Da die alten «Urgesteine» im FC sich in die zweite Reihe zurückziehen wollen, setzte sich der Vorstand in der letzten Zeit mit einer Nachfolgeregelung auseinander. An der letzten Vereinsversammlung vom 12. August konnten den Mitgliedern folgende Lösung zur Abstimmung vorgelegt werden: **Vorstand 2016/17:** Präsident Andreas Gurtner (bisher), Vize-Präsident Rolf Schneider (bisher im Vorstand), Martin Schlapbach (bisher), Hansjürg Habegger (neu), Ino Gillmann (neu) und Peter Mast (bisher). Der ganze Vorstand wurde einstimmig gewählt. Beat Bürgy hat sich nach 29 Jahren Vorstand entschieden, an der Vereinsversammlung zurückzutreten. Der FC dankt Beat Bürgy herzlich für seine geleisteten Dienste. Gleichzeitig wurde bekannt gegeben, dass sich Martin Schlapbach und Andreas Gurtner für eine letzte Amtsperiode in den Vorstand wählen lassen und sich auf die nächste Vereinsversammlung aus dem Vorstand des FC Belp zurückziehen. Rolf Schneider wird in der Saison 2017/18 die Geschicke von Andreas Gurtner übernehmen und sich als neuer Präsident wählen lassen.

Memberevent Klub 222. fh. Nicht alle Mitglieder konnten die Reise ins Wallis antreten. So standen um 11 Uhr zwanzig 222er bei der «Linde» parat für die Car-Reise via Fribourg, Montreux, Martigny in die Gegend von Sion. Wieso die Autobahnpolizei im Unterwallis ausgerechnet unseren Chauffeur und unseren Car kontrollieren wollten, bleibt wohl ihr Geheimnis. Schnell machten Witze die Runde, Christian Constantin suche einen neuen Sion-Trainer aus unseren Reihen, die Anfrage an Pesche Mast blieb dann aber doch aus. Fritz Fidé Habegger hatte sich zusammen mit Daniel Ingold vom Wyhus für dieses Jahr etwas Besonderes einfallen lassen. Die Reise im Car bot viele Gelegenheiten zum gegenseitigen Netzwerken und allerlei Gesprächen. In St. Léonard angekommen besuchten wir den Lac Souterrain. Mit seiner 300 m Länge und 20 m Breite ist dies der grösste natürliche und unterirdisch befahrbare See Europas, mit einer Gesamtfläche von 6000 m². Auf einer rund 30-minütigen Führung auf einem grossen Ruderboot wurde uns die Geschichte dieser Höhle und von seinem See auf sachkundige und witzige Art durch den jungen Guide nähergebracht. Danach empfing uns auf dem Parkplatz M. Louis-Bernard Emery von Caves Emery. Er eskortierte uns in seine Rebberge, wo wir eine Führung durch fünf verschiedene Säle/Räume mit unzähligen Überraschungen

erleben durften. Nicht nur kulinarisch, sondern auch baulich hat eine Gruppenführung bei Emery ihren speziellen Reiz. Versteckte Türen und Ausgänge noch und noch... Zu Beginn wurde uns zum Weisswein selbst produzierter Käse, der 12 bis 14 Jahre gelagert wird, kredenzt. Dieser sehr reife Käse ist nicht zu kaufen, sondern kann nur auf Führungen verkostet werden. Auf dem Gang durch die verschiedenen Gewölbekeller und einem ehemaligen Winzerhaus im Rebberg konnten wir die guten Walliser Weiss- und Rotweine aus dem Hause Emery degustieren und uns wurde auch ein fantastisches Raclette serviert. Vater Albert Emery, 84 Jahre alt, hilft immer noch in seinem Betrieb aktiv mit und war für uns ebenfalls ein sehr umsichtiger Gastgeber. Es wurde viel gelacht und die Stimmung war wie das Wetter ausgezeichnet. So verging die Zeit wie im Fluge. Wir verabschiedeten uns mit einem Glas Muscat gegen 8 Uhr abends und fuhren mit unserem Chauffeur Kaspar Schwander, der für den verletzten Willi Matti eingesprungen war, mit dem Car zurück Richtung Belp. Dort trafen wir nach rund 2,5 Stunden Fahrt wieder sicher und gut ein und der schon obligate Schlummerbecher im «Heimetli» durfte dann auch nicht fehlen.



Dieser Event wird sicher allen in bester Erinnerung bleiben. Bilder finden Sie im Internet unter fcbelp.ch

Hornusser

Fazit Meisterschaft und Feste. huw. Die **1. Mannschaft** verpasst ihr Saisonziel, Aufstieg NLA, wiederum klar. Mit dem 5. Schlussrang, sechs kassierten Nummern und sieben Punkten Rückstand auf den überraschenden Aufsteiger Rüderswil, darf und will man nicht zufrieden sein. Nach Schlagpunkten gemessen ist von allen 32 Teams, nur Utzigen und Thörigen besser als Belp-Toffen A, jedoch wird das Spiel meistens, bei der Abwehrarbeit im Ries entschieden und da waren andere erfolgreicher. Ärgerlich, jedoch wird auch im 2017 wiederum für dieses eine Ziel gekämpft. Bei den Einzel-Spielern erreicht Michael Gasser von allen NLB-Akteuren den starken 17. Rang. Auch Beat Fankhauser als 25. erreicht einen Top-Platz. Auch die **2. Mannschaft** erspielt sich in der 2. Liga Gruppe 1, nur den enttäuschende 8. Rang. Auch sie kassieren viel zu viele Nummern und müssen ihre Ambitionen auf einen Spitzenplatz früh begraben, trotz der guten Schlagleistungen. In der Einzelwertung erreicht Martin Gasser mit Rang 24 einen guten Schlussrang.

Die Hornusserfeste widerspiegeln leider dann die momentane Form der beiden Belp-Toffen-Teams. Die **1. Mannschaft** kassiert am **Interkantonalen** in Stalden ein regelrechtes Desaster. Bei

stahlblauem Himmel, schwierigen Sichtverhältnissen und heissen Temperaturen liegt am Schluss nur der zweitletzte Rang drin. Einziger Lichtblick an diesem Tag bleibt das Einzel-Resultat von Michael Schenkel; er belegt mit starken 118 Punkten den 16. Rang. Eine Woche Später am **Mittelländischen** in Busswil kann sich das Team aber rehabilitieren. Mit total 1735 Punkten erspielt sich das Team als Beste nicht-NLA-Mannschaft, den 6. Platz und gewinnt dafür eine schöne Bernerkanne. Bester Belp-Toffen-Spieler ist Michael Gasser mit 115 Punkten.

Fast identisch mit dem Resultat und den Wetterbedingungen der A-Mannschaft, spielt auch die **2. Belp-Toffen-Equipe** mit wenig Erfolg am Interkantonalen Hornusserfest. Viele Nummern und Fehlstreiche verhindern ein gutes Resultat. Mit schliesslich vier Nummern und 1274 Punkten erreicht das Team um Kurt Rubin nur den enttäuschenden 12. Rang. Aber auch hier sind Lichtblicke in der Einzelwertung zu erwähnen: Alex Ruf belegt mit starken 105 Punkten den 9. Rang. Unmittelbar dahinter Martin Bürki mit 104 Punkten auf dem 10. Rang. Mit zwei kassierten Nummern und 1475 Punkten schaut auch am **Mittelländischen** in Busswil leider nur der enttäuschende 13. Rang heraus. Irgendwie soll es dieses Jahr nicht sein... Bester Belp-Toffen-Spieler ist Mathias Gasser mit 106 Punkten, vor seinem Vater Martin mit 105 Punkten.

Hornusserfest Aare-Gürbetal

Am 8. und 9. Oktober findet im Thalgut, Toffen, das Hornusserfest Aare-Gürbetal,

das die Hornusser Belp-Toffen durchführen, statt. Am 8. Oktober treten die Aktiven, 1. und 2. Stärkeklasse, an und am 9. Oktober die NW-Hornusser. Für Speis und Trank wird in der Festwirtschaft und Bar gesorgt. Weitere Infos unter: www.hgbelp-toffen.ch

Pistolklub

Abschied von Rolf Bigler. hh. Anfang August erreichte uns die traurige Nachricht über den Hinschied unseres langjährigen Vereinskameraden Rolf Bigler. Rolf war seit 1964 Mitglied gewesen. Während zwölf Jahren versah er in kompetenter Weise das Amt des Kassiers und weitere zehn Jahre überwachte er die Finanzen als Rechnungsrevisor. Auch wenn er seit mehreren Jahren nicht mehr aktiv am Vereinsleben teilgenommen hat, bleibt Rolf insbesondere «der alten Garde» als guter und geselliger Kamerad in bester Erinnerung.

Tir du Vully / Murtenschieszen / Robert-Minger-Schiessen. sf. In Vully glänzte Sascha Fischer mit sehr guten 97 Punkten





Kaiser Holzbau

Zimmerei – Innenausbau
Umbauten – Renovationen

Kirchackerweg 31 A 3122 Kehrsatz
Tel: 031 964 10 88 Fax: 031 964 10 86
www.kaiser-holzbau.ch

Abfallzentrum Belp

Fahrhubelweg 5 • Telefon 031 818 38 38

Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 17.30 Uhr
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

Transporte
Muldenservice
Abfallzentrum



Viehweid • Belp • www.zauggbelp.ch

Pneuhaus Garage Jufer

Inh. A. Wyler

Die günstigsten Preise
Die modernsten Einrichtungen
Der beste Service
Die kürzesten Wartezeiten

Sägetstr. 23 Belp
031 819 37 50



Fuhrer Schreinerei AG

Fensterfabrik • Türen • Innenausbau • Renovationen

3122 Kehrsatz • Tel. 031 961 35 55 • Fax 031 961 44 84 • fuhrerschreinerei.ch

TANKSTELLE
HEIZÖL
031 812 90 90

LANDI Aare
Sägetstrasse 20
3123 Belp



agrola.ch
0680 HEIZÖL



LANDI Laden Belp
Aemmenmattstrasse 4, 3123 Belp
Telefon 031 812 40 00

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 08.00 – 18.30 Uhr
Samstag 08.00 – 17.00 Uhr

Die LANDI ganz in Ihrer Nähe

www.landiaare.ch

KLOPFENSTEIN

Wir formen Blech

Industriespenglerei
Apparatebau
Bauspenglerei
Blitzschutz
Dachreparaturen

Hühnerhubelstrasse 97
3123 Belp

Tel. 031 819 45 50 | info@klopfenstein-spenglerei.ch
Fax 031 819 41 28 | www.klopfenstein-spenglerei.ch



Dorfstrasse 47 • 3123 Belp

Telefon 031 819 40 76 • Fax 031 819 89 76

Mo geschlossen, Di bis Fr, 6 bis 18.30 Uhr geöffnet
Sa, 6 bis 16 Uhr und So, 8 bis 11 Uhr geöffnet

MARAG Garagen AG seit 1980

Autogaragen und Carrosserie

www.marag-garagen.ch

Kompetenz für alle Marken

Belpbergstrasse 3+5
3125 Toffen

Tel. 031 819 25 33

E-Mail: toffen@marag-garagen.ch

Seftigenstrasse 198
3084 Wabern

Tel. 031 960 10 20

wabern@marag-garagen.ch



Kompetente Dienstleistung - für alle Automarken.

Damit Sie immer ein gutes Gefühl haben.



Werkstatt - Carrosserie - Verkauf



BELWAG BELP
Viehweidstrasse 12
3123 Belp
Telefon 031 819 11 55

BELWAG
BELP
Mehr als nur eine Garage.

Bestattungsdienst

Patrik Bärtschi Köniz
Köniz-Wabern-Belp-Region

www.bestattungkoeniz.ch Tel: 031 974 00 60
Kompetente Beratung Tag und Nacht
Ihr Bestattungsunternehmen in der Region mit langjähriger Erfahrung

Wo Sie einfach das bekommen,
was Sie erwarten.

Wir sind einfach Bank.

Valiant Bank AG, Bahnhofstrasse 3,
3123 Belp, Telefon 031 818 21 11



VALIANT
WERTE, DIE SIE WEITERBRINGEN

Kümmern Sie sich gefälligst um Ihr Business.

(Ihre Versicherungen sind bei uns in besten Händen)

Jean-Michel With, Geschäftsführender Partner
Thüringstrasse 27, 3018 Bern 18
Telefon 031 310 06 06, Telefax 031 310 06 00
www.versicherungspartner.ch

versicherungspartner ag
Und Ihr Business ist besser versichert.

KÜPFER HOLZBAU AG Kaufdorf

Neubau Umbau Dach & Fassade
Telefon +41 31 809 02 31 / Fax +41 31 809 04 73
info@kuepfer-holzbau.ch / www.kuepfer-holzbau.ch

Vom Ziegel bis zum Parkett,
alles unter einem Dach

immo galerie gmbh
liegenschaftsberatung, -handel und verkauf

patrick howald
bahnhofstr. 13, 3125 toffen
tel. 031 818 48 78, fax 031 818 48 79
www.immogalerie.ch, web@immogalerie.ch

auf 25 m (was aber doch nur den 30. Rang ergab), gefolgt von Peter Fischer mit 94 sowie Therese und Urs Maurer mit je 92. Auf 50 m konnten sich Urs Maurer und Hanspeter Haslebacher mit 89 und Peter Fischer mit 88 Punkten noch knapp eine Kranzkarte sichern. Weiter ging es in Murten, wo sich die Schützen wie jedes Jahr nach dem Schiessen die feinen Fischknusperli gönnten. Urs Maurer erreichte auf 25 m 95, Hanspeter Haslebacher sowie Peter Fischer 93, Julian Biland 92 und Therese Maurer 90 Punkte. Auf 50 m erzielten Peter Fischer (138 Punkte) und Urs Maurer (137 Punkte) erwähnenswerte Resultate. Das Gruppenfoto zeigt die Teilnehmenden beim Schiessstand Murten.

Einige zog es dann noch weiter nach Schüpfen ans Robert-Minger-Schiessen; Urs Maurer erzielte auf 25 m 97 Punkte und auch auf 50 m reichte es für eine Kranzkarte. Einzig Hanspeter Haslebacher konnte auf 25 m noch eine Kranzkarte sichern, das jedoch nur mit Veteranen- und Grosskaliber-Bonuspunkten.

Platzgerklub

Wettspiel. wl. Ein Traum ging in Erfüllung! Nach sechs Spielen und ebenso vielen Siegen gelang der Aufstieg in die Liga B. Als klarer Gruppenerster mit einem Vorsprung von neun Punkten waren die Hiesigen auch das Team mit den meisten Punkten aller Klubs. Die letzten drei Spiele gegen Lyss 8:0, Herzogenbuchsee 5:3 und Wylerstand 8:0 konnten relativ locker gewonnen werden. Nach dem letzten Spiel gab es eine feuchtfröhliche Aufstiegsfeier. Es kann jedes Mitglied auf sich und die anderen stolz sein. So etwas erreicht man nur, wenn die Chemie in der Mannschaft stimmt. Da gehört auch Rolf Brügger dazu, der wegen einer Verletzung nicht spielen konnte, aber als Schreiber immer dabei war.



Vierplatz. Die letzte Runde wurde in Hängelen ausgetragen. Monika Leibundgut ist die einzige in diesem Jahr, die mit einem Kranz ausgezeichnet wird. In der Klubwertung belegen wir den dritten Schlussrang.

Verschiedenes. Der nächste Traum: Dass wir am Verbandsfest vom zweiten Wochenende im September zum dritten Mal in diesem Jahr als Sektionssieger ausgerufen würden. Das wäre auch eine Neuheit beim Platzgen.

Radsporklub

Radballturnier. an. Am Samstag, 20. August, fand unser traditionelles Radballturnier im Dorfzentrum statt. Die Zuschauer



konnten abwechslungsreiche und interessante Spiele mitverfolgen. Belp, vom Verletzungspech verfolgt, trat mit einer gemischten Mannschaft an und schlug sich ansprechend. Im ersten Spiel schlugen sie den nachmaligen Dritten Wetzikon mit 4:2 Toren. Im zweiten Spiel reichte es noch zu einem Unentschieden gegen den nachmaligen Sieger Seon. Seon gewann das Turnier vor den Belpern, Wetzikon, Gümligen, Neuhausen und Roggwil.



Das Plauschturnier wurde von sieben zusammengewürfelten Teams bestritten unter sehr fairen, aber engagierten Bedingungen. Allen gehört grosses Lob. Gewonnen haben «Fulehung» vor «Churzi Scheiche», «Chrut + Rüebe», «Rübis + Stübis», «Sägemätteler», «Chrummi Speiche» und «I weiss ni».

Satus

Herbstwettkampf vom 4. September. mh. Der Leichtathletik-Herbstwettkampf, der sich immer mit Burgdorf und Belp abwechselt, war dieses Jahr wieder in Burgdorf. Das Spezielle daran: Jede Kategorie wird einzeln gewertet. Wir reisten bei optimalen Bedingungen an und begaben uns nach dem Aufwärmen, wo einige noch etwas «träumten», zu den ersten Disziplinen. Alle Teilnehmer waren sehr motiviert. Wir hatten drei Gruppen, die jeweils von je einem Leiter betreut wurden. Im Hochsprung lief es, trotz den wenigen Trainingsstunden, die wir dafür aufbrachten, gar nicht so schlecht. Auch der Weitsprung verlief ganz zufriedenstellend. Leider hatte sich Felice Jossi bei ihrem letzten Sprung noch eine Verstauchung des Sprunggelenks zugezogen.

Redaktionsschluss

für die nächsten Ausgaben des «Belpers»:

Donnerstag, 13. Oktober, und **Donnerstag, 3. November,** bei Eliane Schär, jeweils um 19 Uhr.

Die Redaktionsdaten sind auch unter www.derbelper.ch abrufbar. Redaktionsadresse: redaktion@derbelper.ch

kes zugezogen und musste leider auf den anschliessenden 1000-m-Lauf verzichten. «Gute Besserung, Felice!» Beim 1000-m-Lauf war Amira Neuenschwander die Schnellste mit sagenhaften 3 Minuten und 56,98 Sekunden. Die Meisten konnten beim Ballweitwurf ihre Bestleistungen nicht abrufen.

Nach einer kurzen Verschnaufpause ging es Schlag auf Schlag mit der 5 x 80-m-Stafette weiter. Hier war Belp sehr gut vorbereitet und unschlagbar. Wir entschieden alle vier Serien, wo wir antraten, auf den ersten beiden Rängen. Dank der guten Stabwechsel, die wir immer wieder übten, zahlte sich dies aus und Reto Wehrli hatte die optimalen 5er-Team-Zusammensetzungen gefunden.

Im Seilziehen lief es den beiden jüngeren Teams auch sehr gut, sie gewannen alle drei Durchgänge. Traditionellerweise gab es für die Erstplatzierten der Spiele einen riesigen feinen Spitzbuben. Die Stimmung war wieder einmal grandios in Burgdorf! Um das noch zu toppen, nahmen einige Kids vor der Rangverkündigung noch schnell eine Abkühlung in der angrenzenden Emme.



Das war wirklich ein Erfolgstag. Wir reisten mit 21 Kids an und erkämpften uns 16 Medaillen. Dazu kamen noch die vier Podestplätze der Stafette und die zwei Podestplätze vom Seilziehen. Weitere Bilder findet ihr auf www.satus-belp.ch



8 x Gold: Winona Siegenthaler, Amira Neuenschwander, Jael Sägesser, Carina Stettler, Kevin Aebischer, Janis Siegenthaler, Nils Stöckli und Netis Jossi. **4 x Silber:** Céline Knuchel, Najma von Burg, Bastian Moser und Levi Meir. **4 x Bronze:** Felice Jossi, Noemi Boos, Robin Aebischer und Jan Peyer. **1 x Auszeichnung**
4. Platz: Tim Kaiser.

Schachklub

Schweizerische Mannschaftsmeisterschaft. hl. Nach nun sechs gespielten Runden in der SMM liegt Belp auf dem drittletzten Platz. Wir konnten dank einer starken Mannschaftsleistung Spiez mit 5:1 schlagen. Damit liegen Spiez und SW-Bern auf den Abstiegsplätzen. Nun kommt es auf die letzte Partie der Saison an. Der Klassenerhalt ist wahrscheinlich. Doch falls Spiez

in der letzten Runde Brig sehr hoch schlagen würde und Belp in Trubschachen keinen Mannschaftspunkt holen würde, könnte Spiez an Belp vorbeiziehen. Hoffentlich tritt dieser Konjunktiv nicht ein. Wir müssen optimistisch denken und nicht den Konjunktiv überbewerten. In diesem Sinne wünschen wir unserem Team viel Erfolg.

Belp Schützen

Veteranen. Rano. Beim diesjährigen Veteranenschieszen in Wattenwil zeigten sich unsere Veteranen in Bestform. Im Sektionswettkampf erreichten sie mit 226 Punkten den 2. Rang. Die drei Besten jeder Sektion werden gewertet, für Belp waren dies Rudolf Schlosser mit 76 Punkten sowie Vreni Meyer und Kurt Gemmet mit je 75 Punkten. In der **Einzelwertung** erreichte Rudolf Schlosser den 4. Rang. Weitere Spitzenergebnisse: Vreni Meyer und Kurt Gemmet je 75, Otto Lembacher 74, Kurt Meyer 73, Karl Hänni 70, Fritz Joder, Kurt Aegerter und Hans Marti je 71 sowie Heinz Dolder und Hanspeter Haslebacher je 70. Im **Glücksstich**, (der beste Tiefschuss zählt) wird Otto Lembacher mit 99 Punkten im 6. Rang klassiert, Rudolf Schlosser, Walter Ulrich und Hans Marti je 97, Vreni Meyer 95. Bester **Seniorveteran** wurde Rudolf Schlosser. Seniorveteran wird man ab dem 70. Altersjahr. Herzliche Gratulation allen Schützinnen und Schützen zu den sehr guten Resultaten.

Medaillenhamster. Anton Jakob zeigte sich in der zweiten Hälfte dieser Schiess-Saison als Medaillenhamsterer. An der **Kantonalmeisterschaft** gewinnt er über 300 Meter in Zweistellungswettkampf **Gold** und im Liegendwettkampf **Silber**. An den **Schweizermeisterschaften** in Thun holte er sich im Liegendfinal die **Bronze-Medaille**.

Reiselustig. Unter dieser Rubrik wurde im letzten «Belper» über die Teilnehmer am 7. Innerrhoder Kantonalen Schützenfest berichtet. Die Namen der Gruppe «**Grauspächt**» wurden unterschlagen. Es waren dies: Anette Wyrsh, Karl Hänni, Kurt Meyer, Rainer Notter und Rudolf Schlosser. Sorry, es war nicht Absicht.

Seniorenturner

Bräteln beim Familiengartenverein. az. Am Freitag, 19. August, bei schönem Wetter trafen sich beim Gemeinschaftshaus des Familiengartenvereins die Seniorenturner mit ihren Frauen zum «Bräteln». Unter der Pergola waren die Tische durch die Frauen der Seniorenturner mit Rebenblättern und aufgelegten Zitronen schön verziert. Unser Präsident Jean-Paul Gyger begrüßte die Anwesenden und wünschte ihnen viel Vergnügen beim Zusammensein und dann zum Mittagessen einen guten Appetit. Dank unserem Grillmeister Kurt Aegerter zog bald ein feiner Duft durch die Luft und regte den Appetit so richtig an. Herzlichen Dank, lieber Kurt, für das Grillieren. Die Anwesenden wurden bald einmal mit den feinen Steaks mit Kartoffel- und Rüebli Salat bedient. Wer noch hungrig war, durfte noch eine oder auch zwei Bratwürste verköstigen. Zum Dessert konnte man sich an den gespendeten Cakes und der Schwarzwäldertorte götlich tun. Einen herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender für

dieses feine Dessert. Es wurde angeregt geplaudert und die Zeit floss so schnell dahin, so ging dieser schöne Nachmittag bald einmal zu Ende. Auch dieses Jahr wieder, lieber Jean-Paul, ein herzliches Dankeschön für die Organisation dieses schönen Anlasses!

Skiklub

Im Kanu durch den Röstigraben, Teil 2. tb. Zwölf wagemutige Skiklübler trafen sich am Samstag, 27. August, in Fribourg am Anfang des Schiffensees zu diesem Kanuabenteuer. Im Zug gab es zum Glück noch die Möglichkeit, für jene, die ohne Frühstück aufgebrochen waren, sich mit Kaffee und Gipfeli zu versorgen. Nachdem wir vom Kanuvermieter etwas ausführlicher als letztes Mal instruiert wurden (leider nicht auf Französisch), machten wir uns auch schon auf den Weg zu den bereitgestellten Kanus. Nach den ersten paar Paddelzügen hatten wir dann schon bald alle die Kanus wieder im Griff. Los ging es durch die schluchtartige Landschaft mit malerischem Wald und Sandsteinfelsen. Ab und zu begegneten wir auch einem Fischer und schon bald passierten wir die Grandfey-Brücke. Nach kurzer Rast (und Schlammbad) paddelten wir zum Mittagrastplatz.



Gut gestärkt machten wir uns auf die Wanderung zur Magdalen-Einsiedelei. Super, was die beiden Eremiten hier von Hand aus dem Sandsteinfelsen gegraben haben! Schon bald waren wir wieder zurück bei den Kanus und machten uns auf den Weg nach Pensier. Dort gab es eine kurze Rast mit Bad im See. Erfrischt paddelten wir weiter bis zum nächsten Rastplatz «Stille Wasser». Hier bedienten wir uns aus dem Brunnen und verbrachten eine gemütliche Zeit auf den Bänken und beim Schaukeln. Weiter ging es am ersten Schloss (Barberêche) vorbei. Danach folgten die beiden Schlösser Grand Vivy und Petit Vivy. Nun fuhren wir vorbei am schönen, kleinen Sandstrand von Bad Bonn. Nach 25 km und vier Stunden Paddeln erreichten wir das Ziel beim Camping Schiffenen. Zurück beim Staudamm entledigten wir uns der Kanus und begaben uns noch zum Schlusstrunk ins Seerestaurant. Ein schöner, spannender Tag neigte sich dem Ende zu.

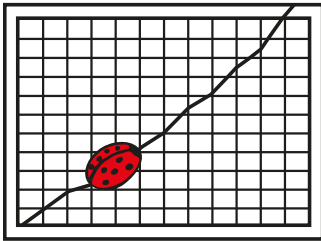
Strassenhockeyklub

Titelverteidigung mit Spitzenklasse. chw. Die Seniorenmannschaft hat am 14. August die Mission «Titelverteidigung» in Angriff genommen. Nach einer guten Qualifikation im Sommer, die die Belper auf dem zweiten Platz hinter dem Dauerfavoriten aus Bonstetten abgeschlossen hatten, konnten sich die Senioren auf das Finalturnier in Belp noch verstärken. Morris Trachsler von den ZSC Lions erklärte sich bereit, die Belper bei der Titelverteidigung zu unterstützen. Auf den Routinier mit über 500 NLA-Spielen und Silberheld aus Stockholm waren am Sonntag natürlich alle gespannt und die Erwartung doch entsprechend hoch. Im hochbesetzten Kader der Belper wurde Morris Trachsler zusammen mit Patrick Feuz in die zweite Linie platziert. Coach Schlapbach hatte die Qual der Wahl, standen ihm doch rund fünfzehn Feldspieler und zwei Torhüter zur Verfügung.



Das Finalturnier begann für die Belper direkt mit dem Halbfinal gegen den SHC Bettlach. Die Solothurner waren der erwartete un-bequeme Gegner und trotz mehr-

heitlichem Ballbesitz der Heimmannschaft waren die zwingenden Torchancen doch eher eine rare Angelegenheit in den ersten zehn Spielminuten. Das Score eröffnete dann der prominente Gast aus Zürich. Das Tor von Morris Trachsler, das eher in die Kategorie «reingewürgt» gehört, tat dem Spiel der Senioren gut. Knapp zwei Minuten später konnte Reber auf 2:0 erhöhen und mit der verdienten Führung ging es in die Pause. Die zweite Halbzeit war relativ ausgeglichen und die Belper kontrollierten das Spiel mehrheitlich, wobei durchaus gute Torchancen ausgelassen wurden. Dies rächte sich in der 20. Minute, als Bettlach der Anschlussstreffer gelang. Die Schlussphase wurde nochmals hektisch und der Gast versuchte alles, um das Spiel auszugleichen. Die Belper vermochten diese Bemühungen aber mit dem 3:1 abrupt zu beenden. Der Finaleinzug war perfekt und dort traf man überraschenderweise auf den SHC Grenchen, dieser gewann den Halbfinal im Penaltyschiessen gegen den SHC Bonstetten. Auch im Final liessen sich die Belper wieder etwas Zeit für das erste Tor. Die Grenchener konnten in der Anfangsphase gut mithalten, waren aber nicht in der Lage, diese in Bedrängnis zu bringen. Einen schnell gespielten Konter konnte Strähler in der 11. Minute zum verdienten 1:0 abschliessen. Belp kam langsam in Fahrt und konnte die Breite im Kader dazu nutzen, Grenchen permanent unter Druck zu setzen. In der glühenden Sommersonne schwanden die Kräfte des SHC Grenchen merklich, traten diese nur mit gerade neun Feldspielern an. In der Konsequenz bedeutete dies, dass der SHC Belpa 1107 die Feldüberlegenheit auch in Tore ummünzen konnte. Auf das 2:0 folgte nur 21 Sekunden später das 3:0 und das Spiel war entschieden. Das Score konnte kontinuierlich in die Höhe geschraubt werden und auch Morris Trachsler konnte sich ein zweites Mal in die Torschützen-

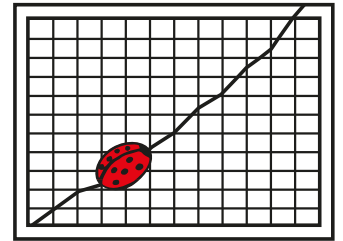


MAX A. NYDEGGER Treuhand AG

Büro Bern
Monbijoustr. 10, Telefon 031 382 27 37
nydegger.treuhand@bluewin.ch

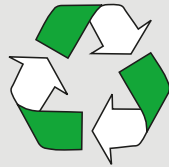
Filiale Belp
Riedlistrasse 17, Telefon 031 819 25 83

**Buchhaltungen
Expertisen
Steuer- und
Wirtschaftsberatungen
Hausverwaltungen**



Gasser Mediaprint GmbH

Rubigenstrasse 56 • 3123 Belp
Tel. 031 819 12 95 • Fax 031 819 47 88
info@druckerei-gasser.ch • www.druckerei-gasser.ch



Gasser-Balsiger Recycling

Besuchen Sie unser
«Fundgrube-Lädli»

Recycling und Entsorgung von A-Z

Gelterfingen | Telefon 031 819 33 32
www.gasser-recycling.ch



**IMPULS
DROGERIEN
FISCHER**

Mittelstr. 1 • Tel. 031 819 01 46
Dorfstr. 5 • Tel. 031 819 01 83
CH-3123 Belp

Doppelte **PROBON**
immer auf Parfumerie
und Depotkosmetik
sowie **jeden ersten Freitag**
im Monat auf dem ganzen
Sortiment

bewusst & ungewöhnlich bewegen
Feldenkrais in Gruppen- & Einzelstunden

«Wie kann Unmögliches möglich,
Mögliches leicht & Leichtes
angenehm & elegant werden?»
(Zitat von Dr. Moshé Feldenkrais 1904–1984)

Edith Kamber-Neeser

Dipl. Feldenkrais-Lehrerin
Eichholzstrasse 2, Lift, 3. Stock
3084 Wabern
+41 (0)76 435 87 84
edith.kamber@bluewin.ch
www.ekanee.ch



Durchstarten ZUR TOP-FORM!

HÜHNERHUBELSTR. 64 | +41 31 812 11 33 | MAIL@AIRPORTFITNESS.CH

Schon gehört?

Entscheiden Sie sich bis Ende September 2016
für ein neues, zuzahlungspflichtiges Hörsystem und
lösen Sie diesen Gutschein ein.
Hörzentrum Schweiz – Ihrem Gehör zuliebe.



Gutschein
CHF 300.– in bar und
ein Jahresbedarf
Hörgerätebatterien
(nicht kumulierbar)

Hörzentrum Schweiz Köniz AG
Schwarzenburgstrasse 225, 3098 Köniz
031 978 10 10, hzs.ch



Eichholzweg 3
Tel. 031 819 04 74
www.grueniggmbh.ch

- Schlosserarbeiten
- Reparaturen
- Stahlkonstruktionen
- Mech. Werkstätte
- Brennschneidarbeiten

Wittner SPORTS Switcher Corner

Wittner BODYWEAR

MITTELSTRASSE 8, BELP • 031 819 11 65

liste eintragen lassen. Mit einem 9:0 fiel das Resultat für die aufopfernd kämpfenden Solothurner doch sehr brutal aus. Der SHC Belpa 1107 hatte den Titel erfolgreich verteidigt und Captain Fahrni konnte im Anschluss an das Spiel den Pokal in die Höhe stemmen. Das gute Wetter, die tolle Verpflegung und die ausgelassene Stimmung sorgten für einen wunderbaren Abschluss von diesem gelungenen Sonntagnachmittag.

Saisonstartwochenende. Die Senioren haben die Saison erfolgreich abgeschlossen, die erste Mannschaft startet hoffentlich erfolgreich in die neue Saison. Am kommenden Freitag, 23. September, 20 Uhr, beginnt für die erste Mannschaft von Coach Strähler die neue Saison mit einem Abendspiel gegen den SHC Grenchen. Man darf gespannt sein, wie die junge Mannschaft gegen den Cupsieger aus Solothurn zuhause auftreten werden. Am Tag darauf empfängt die zweite Mannschaft den SHC Martigny. Am Sonntag spielen die Junioren A um 10 Uhr gegen Oberwil, am Nachmittag bestreitet die erste Mannschaft das zweite Spiel der Saison ebenfalls gegen Oberwil. Das Spiel gegen den amtierenden Schweizermeister wird um 14 Uhr angepfiffen.

Nachwuchs gesucht. Der SHC Belpa 1107 verfügt über eine der besten Juniorenorganisationen in der Schweiz. In der ersten



Mannschaft haben nicht weniger als zehn Spieler praktisch alle Juniorenstufen in Belp durchlaufen, und an der Weltmeisterschaft in Sheffield diesen Sommer waren

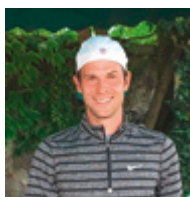
ebenfalls rund zehn Feldspieler in der U16, U18 und U20 vertreten. Die perfekte Infrastruktur auf der Anlage im Giessenbad und die Strukturen im Verein führen dazu, dass immer wieder eigene Spieler ausgebildet und später in die erste oder zweite Mannschaft eingebaut werden können. Die Perspektive, einerseits in einer Spitzenmannschaft in der Nationalliga A zu spielen, aber andererseits auch den Sprung in eine Nationalmannschaft zu schaffen, sind eine grosse Motivation und Anreiz für alle jungen Spieler in Belp.

Damit diese Erfolgsgeschichte weiter geht, ist der Verein natürlich bestrebt, weiterhin eine aktive Juniorenförderung zu betreiben. Junge Spielerinnen und Spieler sind bei uns jederzeit willkommen für ein unverbindliches Schnuppertraining während den regulären Trainings am Montag und Mittwoch von 18.15 bis 19.45 Uhr. Es ist genügend Material vorhanden, um interessierte Feldspieler und Torhüter für ein Schnuppertraining kostenlos auszurüsten. Der SHC Belpa 1107 würde sich freuen, dich beim Streethockeyplatz im Giessenbad begrüßen zu dürfen.

Tennisklub

Klubmeisterschaften. pg. Dieses Jahr startete die Klubmeisterschaft bereits anfangs Saison und endete am Halbfinal- und Finalspielwochenende vom 3./4. September. In den Jahren zuvor war diese jeweils auf rund zwei Wochen angesetzt worden. Diese Massnahme, d.h. die Möglichkeit die Spiele nun über eine

längere Phase austragen zu können, hatte einen sehr positiven Effekt auf die Beteiligung. Meldeten sich doch phantastisch viele Mitglieder zu diesem Event an und es konnten gar sieben Kategorien ausgetragen werden!



Herren Aktive: Es kam zur Begegnung zweier Kollegen der ersten Mannschaft, wobei sich Noè Ferrari mit 6:2 und 6:2 gegen Marc Zwygart durchzusetzen vermochte. Somit gelang es Noè wiederholt, seinen Titel zu verteidigen.



Herren 35+: Die Finalpaarung war wie ein Jahr zuvor und es trafen mit Sandro Lehmann und Philipp Renggli die Klubmeister der vergangenen Jahre aufeinander. Wieder setzte sich Sandro (7:5 und 6:3) durch und wurde erneut Klubmeister.



Damen: Angela Lehmann schaffte es wie letztes Jahr in den Final. Dort musste sie sich aber gegen die favorisierte Nathalie Hug mit 6:3 und 6:0 geschlagen geben.

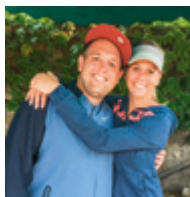
Damen 30+: Alexandra Perina-Werz bezwingt im Final Fabienne Starck erst im Champions-Tie-Break und zwar mit 6:3, 5:7 und 10:7.



Herren Doppel: Die Finalpaarung auch hier dieselbe wie im letzten Jahr und es trafen Michael Schüpbach/Noè Ferrari gegen Philipp Renggli/Sandro Lehmann aufeinander. Das favorisierte Paar Schüpbach/Ferrari setzte sich mit 6:2 und 6:1 durch.



Damen Doppel: Das Endspiel gewinnt die Paarung Barbara Mathis/Christina Mathis gegen Brigitta Hanselmann/Alexandra Perina-Werz mit 6:1, 4:6 und 10:7 im Champions-Tie-Break



Mixed Doppel: Hier kam es zu einer Begegnung zweier Familien und es trafen die Paarungen Stephanie Schüpbach/Michael Schüpbach gegen Barbara Mathis/Markus Mathis aufeinander. Die Schüpbachs setzten sich dabei nach Champions-Tie-Break mit 6:3, 4:6 und 10:6 durch.

Gratulation allen Finalisiegern und Finalsiegerinnen!

Tischtennisklub



Bouleturnier. tw. Bei herrlichem Wetter konnten wir am 27. August auf der Anlage des Boule Klub ein Turnier austragen.

Unser aktueller Klubmeister Martin Stucki erwies sich zusammen mit seiner Partnerin auch in dieser Disziplin als unbezwingbar. Martin und Renate gewannen sämtliche Partien

und damit das Turnier überlegen. Im Anschluss wurden wir von der Crew vom Boule Klub noch mit Fleisch vom Grill und mit feinen Salaten verwöhnt.

Schweizer Cup. In der zweiten Vorrunde vom diesjährigen Schweizer Cup durften wir auswärts in Langnau antreten. Die Langnauer begrüßten uns vor dem Spiel äusserst gastfreundlich mit einem reichhaltigen Apéro. Auf den ebenfalls dargebotenen Weisswein verzichteten die meisten unserer Akteure wohlweislich. Dies sehr zum gespielten Missfallen unserer Gastgeber. An der Platte war dann Schluss mit den Nettigkeiten. Mit dem Gesamtergebnis von 14:1 qualifizierten wir uns souverän für die nächste Runde.

Turnverein

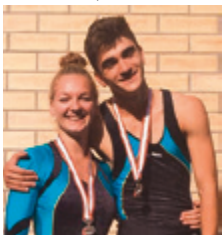


Herbstmeisterschaft TBOE. ks. Schon am frühen Samstagmorgen fanden die ersten Belper Turnerinnen den Weg in die

Turnhalle. Zu einem tosenden Applaus marschierten rund 100 Turnerinnen der Kategorie 5 in ihrem glänzenden Turndress um 8 Uhr in die Wettkampfhalle ein. Für die Belperinnen begann der Wettkampf am Sprung, wo sie bewiesen, dass man auch schon um diese Uhrzeit in luftiger Höhe eine gute Figur abgeben kann. An den andern Geräten zeigten alle stolz ihr Können und turnten sehenswerte und sichere Übungen. Ein gelungener Wettkampf für die K5-Turnerinnen. Dies zeigte sich an der späteren Rangverkündigung, als zahlreiche Auszeichnungen mit Stolz entgegengenommen wurden.

Die drei K5-Turner mögen ihren Wettkampf wohl als durchzogen beschrieben haben. Speziell der Barren war ihrer Ansicht nach an diesem Tag nicht der beste Freund unserer Belper. Doch wenn man später einen Blick auf die Rangliste geworfen hat, konnte man feststellen, dass sie etwas streng mit sich selbst waren. Alle drei durften sich nämlich an der Rangverkündigung eine Auszeichnung umhängen lassen. Zudem konnte sich auch **Sascha Neuenschwander** durch seine Saisonresultate als Ersatzturner für die Schweizermeisterschaften empfehlen.

Ausgezeichnet verlief der Wettkampf der K6-Turnerin **Katja Schürch** (auf dem Bild links), die mit strahlenden Lachen eine der



Bestnoten am Boden einholte. Am Ende platzierte sie sich auf dem hervorragenden 3. Rang, womit sie sich sogleich für die Mannschafts-Schweizermeisterschaften in Kirchberg qualifizierte. Die K6-Turner **Daniel Stucki** (auf dem Bild rechts) und **Damian Brönnimann** erzielten die Ränge drei und zehn. Auch Daniel erturnt mit seinem

Podestplatz einen Startplatz für die Schweizer Meisterschaften. Am späteren Nachmittag startete als einziger Turner der Kategorie 7 **Marcel Burren** in den Wettkampf. Nach einer ansehnlichen Darbietung mit erfreulichen Noten erreichte Marcel den 8. Schlussrang und platzierte sich somit im Mittelfeld.

Für eine weiter erfreuliche Nachricht sorgt K7-Turner **Andreas Gasser**. Trotz Abwesenheit am Wettkampf in Utzenstorf kann er auf Grund vorgängig guter Wettkampfleistungen an den Schweizermeisterschaften teilnehmen.

Den krönenden Abschluss erzielte anschliessend **Christa Zürcher** in der Kategorie Damen. Nach einem beachtlichen Wettkampf und den guten Saisonresultaten durfte auch sie einen Startplatz für das Damen-Team des Kantons Bern verbuchen. Herzliche Gratulation allen SM-Qualifizierten und allen anderen Belper Turnern!

Unihockeyklub

Trainingslager sind Geschichte. ds. Die Damen-, Herren- und U21-Teams holten sich in Müren und die restlichen in der Turnhalle Neumatt den letzten Schliff und was dazu gehörte. Die ersten Meisterschaftsrunden wurden ebenfalls schon gespielt und die neuen Teammitglieder und Kleinfeldaufsteiger konnten fremde Hallenluft schnuppern. Der oder die eine schoss evtl. schon ein Tor oder es wurde wenigstens versucht. Leider war des Öfteren ein Stock oder der Torhüter dazwischen. Am 2. Oktober findet in Belp in der Neumatt eine Heimrunde statt mit den U21-Damen und am Abend noch mit den Damen aus der ersten Liga. Es werden immer noch Spieler oder Spielerinnen gesucht. Kommt doch vorbei, schnuppert mal rein!



Familiengartenverein

Abschied von Ruedi Aebischer. ew. Am 30. August mussten wir leider für immer Abschied nehmen von unserem langjährigen Aktivmitglied und Freund Ruedi Aebischer. Ruedi war ein Gründungsmitglied des Familiengartenvereins Belp. 1978 ist Ruedi dem Gartenverein beigetreten, anfänglich aber noch ohne Garten. Am 28. November 1987 hat Ruedi die Parzelle 29 von Karl Trachsel übernommen. Ruedi war ein treues Mitglied des Familiengartenvereins und stets sehr hilfsbereit. Seit dem Jahr 2006 war Ruedi Getränkechef und war bei mehreren Umbauphasen immer an vorderster Front dabei. Wir verlieren mit Ruedi einen liebenswerten Menschen. Der Vorstand und alle Vereinsmitglieder entbieten den Angehörigen ihre aufrichtige Anteilnahme.



Blumentag. Am 20. August konnte zum vierten Mal der Blumentag im Altersheim durchgeführt werden. Unter der bewährten Leitung von Christine Berger haben zehn

Frauen Blumen in unserem Gartenareal gesammelt und danach zu hübschen Blumensträußen zusammengebunden.



Nachmittags konnten dann den Bewohnerinnen und Bewohnern des Altersheimes und der Langzeitpflege die Blumensträuße überreicht und die Tische dekoriert

werden, was sichtlich Freude bereitete. Unser Präsident Urs Pfister war wiederum besorgt für die musikalische Umrahmung des Anlasses. Zusammen mit seinen drei Musikantenkollegen sorgte er für lüpfige Musik und gute Stimmung, was einige Teilnehmer zu einer Tanzeinlage inspirierte. Bei angeregten Gesprächen genoss man die Getränke, den Kaffee und das Dessert. Der Vorstand dankt allen Helferinnen und Helfern für die Mithilfe. Danken möchten wir auch Margrit Trachsel für die Organisation im Altersheim.

Freie Gartenparzellen. Vielleicht hatten Sie auch schon den Wunsch und das Bedürfnis, einen eigenen Garten bepflanzen und frisches Gemüse und schmackhafte Beeren ernten zu können. In unserem schönen Gartenareal bietet sich die Gelegenheit, zwei Parzellen mit Haus und eine Parzelle ohne Haus zu übernehmen. Sollte Ihr Interesse geweckt sein, setzen Sie sich doch mit unserem Präsidenten Urs Pfister in Verbindung. Er gibt Ihnen gerne Auskunft, 031 819 05 18.

Fischereiverein Gürbetal

Wattenwilmärit am 5. Oktober. am. Auch dieses Jahr sind wir am traditionellen Wattenwilmärit mit unserem Fischbeizli dabei (gleicher Standort wie letztes Jahr). Kommen Sie vorbei und geniessen Sie feine Felchenfilets aus dem Bielersee, gefangen vom Berufsfischer Marcel Martin, leckere Fischknusperli oder ein Stück saftige Buurehamme! Wir freuen uns auf viele Gäste und bekannte Gesichter aus nah und fern.

Kleintierzüchter

Züchterhöck. Stp. Der traditionelle Herbsthöck aller Kleintierzüchter findet am Freitag, 14. Oktober, 19.30 Uhr, im Klubhaus statt. Der Höck dient vor allem zum Gedankenaustausch. Zudem kann man sich für diverse Ausstellungen der kommenden Saison anmelden.

Zeltvermietung. Benötigen Sie für einen Anlass ein Zelt, Grösse 18 x 6 m? Es können auch einzelne Elemente gemietet werden. Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte bei Hans Lüthi, Rubigenstrasse 8, hans.luethi@belponline.ch

Verein für Pilzkunde

Beginn der Hauptsaison. mik. Die Hauptsaison der Pilze hat begonnen. Die Exkursion in Habkern hat erst einmal keine Pilzsucher aus den Socken gehauen. Zu trocken waren die Wälder

und Felder in dem wunderschönen Sumpf- und Moorgebiet auf der Lombachalp. Trotzdem war es ein geselliger Anlass mit wunderschönem Wetter, das zum Grillieren einlud. Nun kommt also die Zeit, wo engagierte Pilzler einen gedrängten Terminkalender haben, so auch die Vereinsmitglieder. Nach angeregten Diskussionen im Rahmen des Vorstandes wurde beschlossen, eine ausserordentliche Hauptversammlung einzuberufen, wo über den Verbandsaustritt aus dem VSVP abgestimmt werden soll. Diese findet am Freitag, 21. Oktober, 20 Uhr, im «Kreuz» statt. Einzelne Mitglieder, die nach einem allfälligen Austritt weiterhin



von den Verbandsvorteilen profitieren möchten, können dies mit einer persönlichen Mitgliedschaft im Verband erwirken. Im Verein dagegen bleiben mehr Mittel zur Verfügung, wovon langjährige und ältere Mitglieder

noch etwas profitieren können. Bild: Fichten-Steinpilz / Boletus edulis (Bull.: Fr.)

Exkursion Belpbergwald. Am Samstag, 8. Oktober, 9 Uhr, ist Treffpunkt bei der Weggabelung Hand am Belpberg für die Exkursion an unserem Hausberg. Es sollen dabei Haarschleierlinge gesucht und bestimmt werden. Diese Pilzgattung ist ein echter Herbstbegleiter, dessen Vorkommen auf gerade mal rund zwei Monate jährlich begrenzt ist. So ist es umso schwieriger, einzelne Arten immer wieder zu finden, und überhaupt kennen zu lernen. Zum Schluss ist schliesslich ein Apéro auf dem «Chutzen» geplant.



claro Weltladen



Sonnenglas®. rg. Solarlampe im Einmachglas. Möchten Sie etwas Sonne in die dunklere Jahreszeit holen? Das ist möglich mit dem **Sonnenglas®** aus Südafrika. Es ist ein

echtes Fair-Trade-Produkt. Das Glas wurde entwickelt als vollwertige Lichtquelle für Menschen in Gebieten ohne Stromversorgung. Bei uns spart es Energie, schont die Umwelt, macht Spass und schenkt uns ein bisschen südafrikanische Lebensfreude. • Fair Trade, • Hochwertige Handarbeit, • Glas 100 % recycelbar, • 70 % lokale Materialien, • Ausgezeichnet mit Design-Awards. Das **Sonnenglas®** hat bisher zirka 60 Vollzeit-Arbeitsplätze für zuvor arbeitslose Männer und Frauen geschaffen! Helfen Sie mit, diese Arbeitsplätze zu erhalten.

Elternverein/Spielgruppe Bäremani



Spielgruppe: «Rot u grünen u gäub u blau...!» cb. So farbenfroh wie in diesem beliebten Kinderlied geht es auch in der Spielgruppe zu und her. Eine neue Kinderschar erkundet ihre spannende Erlebniswelt und jedes Kind steht an einem anderen Punkt der Ablösung. Einige Kinder können sich bereits gut und schnell vom Mami

lösen und testen bereits die Grenzen, andere benötigen noch etwas mehr Zeit, Vertrauen und Sicherheit. Die Spielgruppenleiterinnen unterstützen die Kinder und Eltern in diesem Prozess. Geschichten mit sozialem Thema wie z. B. der Regenbogenfisch, helfen den Kindern beim Finden ihres Platzes in der Gruppe. Gemeinsame Lieder, Verse und Rituale schaffen Sicherheit und mit Knete lassen sich die eigenen Gefühle verarbeiten. Einfache Bastelarbeiten fördern die Feinmotorik und das Selbstvertrauen in die eigenen Fähigkeiten. So verlässt ein zu Beginn weinendes Kind mit leuchtenden Augen und strahlendem Gesicht die Spielgruppe.



Mädchenworkshop «Die Zyklusshow» für Mädchen von 10 bis 12 Jahren: Am Samstag, 29. Oktober, und am Samstag, 19. November, von 10 bis 17 Uhr. Da die Nachfrage für diesen Aufklärungskurs jeweils sehr gross ist, führen wir dieses Jahr erstmals zwei Kurse durch. Das MFM-Projekt ist ein sexualpädagogisches

Projekt mit einem Workshop für die Mädchen und einem Informationsabend für die Eltern. Gemeinsam mit unserer neuen Kursleitung, Marianne Guggisberg, Hebamme aus Zollikofen, machen sich die Mädchen auf die Reise durch ihren Körper, erhalten spannende Einblicke auf den weiblichen Zyklus und lernen, was in der Pubertät in ihrem Körper vorgeht.

Es hat noch freie Plätze! Anmeldungen bis am Mittwoch, 19. Oktober, an Caroline Brugger, 031 305 75 52 oder caro.brugger@gmx.ch

Feuerwehrverein

Ausflug in die Unterwelt! Hz. Der Titel dieses Beitrages lässt verschiedene Schlüsse zu, wobei man einige Ideen gleich von Anfang an nicht weiterverfolgen darf. Mit der Unterwelt, die wir besuchen werden, ist keinesfalls das Reich des Hades aus der griechischen Mythologie gemeint. In unseren Regionen gibt es auch keine grösseren kriminellen Organisationen, die sich in der Unterwelt bewegen. Nein, die Lösung ist sehr einfach: Wir werden unter kundiger Leitung eine Führung durch einige Kanäle der Stadt Bern unternehmen. So werden wir zum Beispiel den Rathauskanal aus dem 17. Jahrhundert begehen können und das Pumpwerk Langmauer besichtigen. Mehr sei an dieser Stelle nicht verraten. Die Teilnehmer an diesem Anlass müssen allerdings über eine gewisse Fitness (es geht nicht immer schön

eben gerade aus) verfügen und dürfen auf keinen Fall unter Platzangst leiden. Das Datum für diesen Anlass steht bereits fest: Es ist der 14. Oktober.

Nicht vergessen: Montag, 3. Oktober: Stamm im «Frohsinn» bei Silvia und Manfred Riepl. Surfen Sie doch mal bei uns vorbei: www.feuerwehrverein-belp.ch

Frauentreff

Ausflug. sg. Pünktlich um 8 Uhr fahren wir am 25. August mit dem Car über die Autobahn Thun nach Faulensee. Dort geniessen wir einen gemütlichen Kaffeehalt, bevor die Reise weiterging und uns über Interlaken, Brienz, Meiringen, Innertkirchen, durch das Gental zur Engstlenalp führte. Dank schönstem Sommerwetter konnten wir eine prachtvolle Aussicht bewundern. Die Fahrt im Gental forderte vom Chauffeur unglaubliche Fahrkünste. Manch einer war froh, nicht selber mit dem Auto dorthin fahren zu müssen. Nach dem feinen Mittagessen machten wir einen Verdauungsspaziergang zum See und geniessen die idyllische Ruhe in dieser wunderbaren Natur. Die Rückfahrt ging wieder über Meiringen nach Brienz, wo nochmals ein kurzer Aufenthalt gemacht wurde. Über Oberried und Interlaken fahren wir dann wieder nach Belp zurück. Glücklich und überaus zufrieden über diesen gelungenen Ausflug traten alle wieder ihren Heimweg an. Ein grosser Dank gebührt Susanne Röthlisberger für den perfekt organisierten Ausflug!

Frauenverein



Gastronomie-museum Thun.

dt. Das Schweizerische Gastronomie-museum wurde 1988

gegründet und befindet sich im ersten und zweiten Obergeschoss vom Schloss Schadau im Schadaupark Thun. Gesammelt, konserviert und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, Literatur, Dokumente und Geräte. Schwerpunkt der Sammlung ist die einzigartige Gastronomische Bibliothek, mit über 12 500 Titeln, mehrsprachig und mit vielen Raritäten von der zeitgenössischen Literatur zurück bis ins 16. Jahrhundert in Originalausgaben.



Am Mittwoch, 10. August, besuchten mehrere Vereinsmitglieder dieses einzigartige, eindrücklich gestaltete Museum mit all den alten Kochutensilien, dem ersten Elektrokochherd, den uralten Niedergartöpfen und einem Kühlschranks, der mit Eis eingefüllt wurde und der Inhalt eine Woche lang so gekühlt worden war. In einer Vitrine war das kleinste Koch-

buch der Welt zu sehen, nämlich gerade 24 x 22 mm gross. Zum Abschluss spazierten die Besucherinnen durch den Schadaupark ins nah gelegene Congress Hotel Seepark, wo es Kaffee und Kuchen gab.

Verein KiPlus

Tageseltern gesucht! ns. KiPlus, Verein familienergänzende Kinderbetreuung sucht Tagesmami, Tagespapi, Tagesgrosi oder Tagesgrossätti! Haben Sie Freude und Erfahrung im Umgang und in der Erziehung von Kindern? Sind Sie auf der Suche nach einer neuen Herausforderung?



Als Tageseltern betreuen Sie ein Kind oder mehrere Kinder (ab vier Monate bis zwölf Jahre) in Ihrem Haushalt (mind. sechs Stunden pro Woche). Sie pflegen und umsorgen das Kind und lassen es spielend an Ihrem Tagesablauf teilnehmen. Es erlebt Sie bei Ihren täglichen Aufgaben im Haushalt ebenso wie bei Ausflügen und im Spiel – genau so, wie Ihre eigenen Kinder / Grosskinder dies auch tun. Wir bieten Ihnen: • Einkommen im Stundenlohn, • Sozialversicherungen (gem. gesetzlichen Vorgaben), • Weiterbildungsmöglichkeiten. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Bewerbungsunterlagen finden Sie unter www.kiplus.ch/tageseltern/. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 031 819 89 69 (Montag und Donnerstag).

Pfadi Wärenfels



Aktivitäten im Abteilungsquartal. ek. Das dritte Quartal steht hergebrachterweise im Zeichen der Abteilung, das heisst, dass alle Pfadistufen die «Übungen» zusammen durchfüh-

ren. Im Längenberger Wald ob Belp fanden sich alsdann am 27. August alle Pfadis zur Ausrichtung der diesjährigen **Abteilungssolympiade** mit Stufenübertritten zusammen. Dem Berichtserstatter liegen zwar keine Ranglisten vor, aber Spass hat der Postenlauf mit Wasseraction allenthalben gemacht. Auf dem Bild sehen wir die Glücklichen, die den Übertritt in die nächsthöhere Pfadistufe absolvierten und schafften. «Wir sind heute am Toffemärit. Kommt und traut euch über die **Seilbrücke...**» – Am 3. September folgten auch in diesem Jahr wieder Wagemutige diesem Aufruf und hangelten sich im Rahmen des Pfadipostens am Toffemärit sicher von einer Gürbeseite auf die andere.

Erinnerungen ans So-La im Thurgau: Das Sommerlager gehört schon der Vergangenheit an; es war eine wunderbar warme und erlebnisreiche Woche in der Ostschweiz. Es gibt da amüsante Erinnerungen aus dem Lagertagebuch, die wir der Öffentlichkeit nicht vorenthalten können: «In Zürich angekommen, mussten

wir auf den Zug nach Schaffhausen umsteigen. Leider verloren wir dabei Wiesel und Nitro. In Schaffhausen angekommen, kehrte Langri zurück, um die beiden Verschollenen zu holen. Während die drei mit Zug und Auto zu unserem Lagerplatz fuhren, kämpften wir mit einer langen Velotour von Schaffhausen hier her.» «Das Morgenprogramm von gestern haben wir aufgrund zu wenig Schlaf vergessen.» «Sinus und Slaia mussten am nächsten Tag Kleider tauschen, Schlifer und Ayana mussten ein Schnitteli ohne Hände essen und Aqua und Splash wurden zusammengebunden.» «Die Leiter waren froh, dass wir losgefahren sind. Vor allem die Küche (Twist), dann hatten sie auch mal Ruhe.» «Unsere Gruppe z. B. durfte bei einer netten Frau im Heuboden ihres Pferdestalles übernachten.» «Am Abend, nach dem Znacht erzählten wir uns Grusel- und Horrorgeschichten



und diskutierten über Gott und die Welt (Liebe).» «Und danach war eigentlich das Highlight des Tages, die Party mit Dates am Anfang und alle zusammen nachher.» «Wir schliefen alle

Openair unter einem sternenklaren Nachthimmel.»

In eigener Sache: Die Präsidentin Isabel Mutti und das Leitungsteam danken an dieser Stelle herzlich den Angehörigen und Unterstützern für das Mittragen von Finanzaktionen, die Spenden und das Vorbeikommen an unserem Heimfest. **Gesucht:** Redaktor für die Wärenfels Zytig (vier Ausgaben pro Jahr gemeinsam mit dem Leitungsteam gestalten). Auskunft erteilt der jetzige Redaktor Marius Bongard, marius.bongard@gmx.ch.

Informationen zur Pfadi Wärenfels finden sich auf der Homepage www.waerenfels.ch sowie aktuelles Geschehen mit Fotos und Texten auf Facebook (Wärenfels).

Spielgruppe Gwundernase



Mir häbä ängang, mir gä ängang d'Hand, mir ghörä au zämä, drum häbä mir ängang. sh. Da sitzen sie im Kreisli, die neuen «Gwundernäslis», und schauen gespannt in die Run-

de. Sie lernen die anderen Kinder und die Spielgruppenleiterin kennen. Dazu gehören Rituale und Regeln. Begleitet werden sie dabei immer von der Schnecken-Handpuppe «Charlie». Sie unterstützt im Spielgruppenalltag bei der Ablösung von den Eltern und spendet jederzeit Trost, wenn es nötig ist.

Wir suchen Sie! Sind Sie unsere ehrenamtliche Unterstützung im Spielgruppenunterricht? Frauen und Männer jeden Alters sind herzlich willkommen. Falls Sie «gwundrig» geworden sind, bitte melden Sie sich unverbindlich. Wir freuen uns auf Sie. Zudem suchen wir **neue Räumlichkeiten** (mind. 60 m²) für unsere Spielgruppe. Falls Sie von einem Raum wissen, der gerne

KLEIN HAMAM

Entspannung für Körper, Geist & Seele

Manuela Schäfer

Dorfstrasse 2
3123 Belp

Termine nach Vereinbarung
079 706 03 57
www.klein-hamam.ch



RESTAURANT RÖSSLI

Wildsaison
ab 17. September 2016
Gems
Hirsch

ab 8. Oktober 2016
Reh
Wildschwein
Wildhase

Wildbuffet
19. November 2016
3. Dezember 2016

Wir freuen uns auf Sie!
Familie Tschiemer und Team
031 819 01 14

Ihr Partner in der Region



SKODA



www.riegelwerbung

Steinbach-Garage AG Belp

Lorenz Jaberg · Steinbachstr. 39 · Telefon 031 819 36 36 · www.steinbach-garage.ch

Eduard Leuenberger GmbH

3123 Belp
Rubigenstrasse 19
Tel. 031 819 14 23
079 443 58 03
www.leuenberger-gmbh.ch

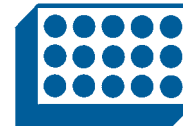
Wand- und
Bodenbeläge
Ofenbau
Cheminées

REUSSER

Stefan Reusser GmbH

Spenglerei + Blitzschutz 3123 Belp Bedachungen + Fassadenbau 3110 Münsingen 3114 Wichtrach
Tel. 031 812 12 88 • Natel 079 600 90 33
Fax 031 812 15 88 • info@spenglerei-reusser.ch

*Staldbacher *Fassaden *Dachbühnen *Isolationen *Spenglerei *Blitzschutz *Profilbleche *Geräts *Dachreparatur *Reparaturen



P. Guggisberg BAU Belp

031 819 15 48

Peter Guggisberg, Bau, Schafmattstr. 13, 3123 Belp
Umbauten – Renovationen – Fassadensanierungen
Landwirtschaftliche Umbauten
Bau von Jauchegruben – Abdichtungen

TÄNNLER MZ TEAM

MAHLZEITENDIENST

Menu mittags frisch/heiss geliefert
auf Wunsch 365 Tage im Jahr
wir beraten Sie gerne
unter 079 896 60 05
mz-dienst.ch

Bauchtanz

für Einsteigerinnen und gute Anfängerinnen
für jedes Alter und jede Figur geeignet
Yoga Raum, Belp
dienstags, 17.45 bis 18.45 Uhr
1x kostenlos schnuppern CHF 200.- für 10x
Informationen und Anmeldung bei:
Sahar, info@sahar-dance.ch, 079 504 79 27
www.sahar-dance.ch



Physiotherapie

Bahnhofplatz Belp

für Einzelbehandlungen und Kurse

Nebst unserem bisherigen Angebot in Einzelbehandlungen für Physiotherapie und Craniosacral Therapie führen wir im neuen Gruppenraum folgende Kurse durch:

Faszien-Training
Dienstag, 17.30 - 18.30 Leitung: Rosmarie Waltherth

Rückenfit
Montag, 8.30 - 9.30 Leitung: Gabi Cebulla

Zeitgenössisches Pilates
Freitag, 8.30 - 9.30 Leitung: Carmen Hartmann

Rückbildungsgymnastik mit dem Baby
Montag, 10.00 - 11.00 Leitung: Stefanie Krause

Beckenbodengymnastik
Mittwoch 10.00 - 10.45 Leitung: Stefanie Krause

Qigong
Donnerstag, 17.30 - 18.30
Leitung: Kirsten Schlömer

Hatha Yoga
Mittwoch, 18.00 - 19.15 gemischte Gruppe
Montag, 17.00 - 18.00 Männer reiferen Alters
Leitung: Rosmarie Waltherth

Smovey – Schwungringe
Auf Anfrage Leitung: Rosmarie Waltherth

Mehr Infos unter www.physiobelp.ch
Bahnhofstr. 11, 3123 Belp, T 031 819 23 13

GYGER

Gyger Flachdachbau AG
Winterhaldenstr. 10
3627 Heimberg
033 439 30 60
gygerflachdach.ch

FLACHFACH DACHMANN

CHÄS GLAUSER

Eggenweg 2a, 3123 Belp
Telefon 031 819 60 74
Fax 031 819 60 27
www.chaesglauser.ch

mit Kinderlachen gefüllt werden möchte, bitte melden! Ein Aussenbereich/Garten wäre von Vorteil. Bei Interesse bitte bei der Infostelle melden (info@spielgruppegwundernase.ch oder 079 518 41 72). Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.



Vorschau auf unsere Informationsabende und Kurse im Herbst. rl. «So einfach ist entspannen mit **Autogenem Training**» – das zeigt Sandra Keusen-Brönnimann, die vielseitige Therapeutin der Praxis Vita, am Mittwoch, 19. Oktober, um 19.30 Uhr auf. Diese Entspannungsmethode bewährt sich bei jeglichem Alltagsstress, hilft zum entspannten Einschlafen und ist eine wunderbare Selbsthilfe-Möglichkeit. Anmeldung: info@praxis-vita.ch / 079 321 43 29.

Wechseljahre – na und? Zu einem selbstbewussten Aufbruch in das neue Frausein rufen Bea Pauli-Kobel, Dipl. Aromatherapeutin SFA, und Franziska Pfeuti, Körperzentrierte psychologische Beraterin und Atemtherapeutin IKP, auf. Mit Standortbestimmung, Ritual, Meditation, Übungen und einem persönlichen ätherischen Öl zur Unterstützung gelingt der Aufbruch in diese Zeit der Metamorphose. Das Tagesseminar findet am Samstag, 29. Oktober, statt. Anmeldung: bpauli@bluewin.ch / 079 357 14 15. In die **Meditationsabende** mit Rita Messmer können Sie jederzeit einsteigen. Sie finden jeweils am Donnerstag von 19.30 bis 21.30 Uhr an folgenden Daten statt: 20. Oktober und 17. November. Anmeldung: info@rita-messmer.ch / 026 493 01 85.

Eine **Einführung ins Systemstellen** vermittelt am Donnerstag, 27. Oktober, von 19.30 bis 21.30 Uhr Ruedi Niederhauser. Im **«Jahreskurs für systemisch-spirituelle Selbsterfahrung»**, der am Freitag, 16. Dezember, um 18.30 Uhr beginnt, können eigene Themen bearbeitet werden. Auskünfte und Anmeldung: ruedi.niederhauser@sunrise.ch / 079 634 75 64.

«Yoga, mehr als nur ein Trend» verspricht Regina Lerch, Dipl. Yogalehrerin YS/EYU und Yogatherapeutin. Am Donnerstag, 10. November, von 19.30 bis 21 Uhr können Sie Regina Lerch und ihr Yoga-Angebot auch aktiv kennen lernen. Anmeldung: ashraya@bluewin.ch / 079 713 09 31.

Der **Kinesiologie-Grundkurs** Touch for Health 1 mit Rita Leibundgut-Ingold findet vom 11. bis 13. November statt. Mehr dazu erfahren Sie in der nächsten Ausgabe des «Belper». Oder konsultieren Sie für alle Angebote unsere **Website**: www.therapie-belp.ch

Und ausserdem...

The No Names

Neuer Verein im Aufbau. fs. In unserem Dorf ist ein neuer Verein im Aufbau, der sich aktuell «The No Names» («Die ohne Namen») nennt. Geplant ist eine breite Vereinstätigkeit: Neben der Pflege der Kameradschaft werden gemeinsame Konzertbesuche (z. B. von Frutiglandevents), im Bereich Sport Selbstverteidigungskurse, dazu Reisen (z. B. zur Westernstadt Pullman City in Deutschland) sowie der Aufbau eines Vereinslokals in Aussicht genommen. Bei der Selbstverteidigung sind Kurse für Seniorinnen und Senioren und Personen mit einem Handicap vorgesehen, die dabei lernen können, wie man sich bei einem Angriff mit einfachen Mitteln zur Wehr setzen kann. Kursleiter **Marcel Wäfler**, Belp, ist selber in Nippon Jiu Jitsu RYU (1. Dan) und weiteren Verteidigungsarten ausgebildet. – Die gegenwärtig noch wenigen Mitglieder des Vereins setzen sich als Helfer bei zahlreichen Veranstaltungen ein. So z. B. bei den Country Nights Frutigen, bei den Vorausscheidungen des Alpen Grand Prix und dem Startreff mit TV-Aufzeichnung, der am 3. September in Frutigen stattfand.

«Wir sind gespannt darauf, ob wir im Dorf oder in der Region Personen – auch handycapierte – ansprechen können, die an Kursen Neues lernen und sich für neue Herausforderungen begeistern lassen», sagte Marcel Wäfler zum «Belper». Gerade im Bereich «Eventhelferinnen und Helfer» sieht er Potenzial für neue Vereinstätigkeiten (Kasse, Backstage, Werbung und anderes mehr). – Wer sich für eine Mitgliedschaft, einen Kurs oder eine andere Tätigkeit des neuen Vereins interessiert, wird gebeten, mit **Marcel Wäfler, Neumattstrasse 2/43, 3123 Belp**, 031 819 37 21 oder 079 407 78 86, Kontakt aufzunehmen.

Schweizer Berufsmeisterschaften

Ein Belper Metallbauer kämpft an den Schweizer Meisterschaften in Martigny um den Titel. rb. Vom 29. September bis 9. Oktober wird in Martigny um den Titel des Schweizermeisters der Metallbauer, der Anlagen- und Apparatebauer und der Schweisser gekämpft. Es handelt sich dabei um die ersten Schweizer Berufsmeisterschaften mit den Dachverbänden Swissmem und dem Schweizerischen Verein für Schweisstechnik sowie der AM Suisse. Aus Belp qualifizierte sich Janick Schneider für die MetalSkills. Am nationalen Berufswettbewerb MetalSkills in Martigny messen sich zwölf Metallbauer-Nachwuchshoffnungen. **Der Gewinner wird an den Weltmeisterschaften WorldSkills 2017 in Abu Dhabi teilnehmen** Der Gewinner erhält ein Auto, das er zwei Jahre lang gratis fahren kann. Die Wettkämpfe dauern zwei Tage; dabei stellen die Kandidaten ein Objekt her und werden anhand dessen bewertet.



Janick Schneider: Der 1996 geborene Belper absolvierte seine Lehre bei der Karl Zimmermann AG in Bern. Handwerklich

tätig zu sein, die Vielseitigkeit des Berufs und mit dem Material Metall zu arbeiten, haben Janick überzeugt, Metallbauer zu erlernen. Janick gefielen schon zu Schulzeiten die Metallarbeiten im Werkunterricht.

Er mag die Abwechslung seines Berufes. Einerseits die Arbeiten, die in der Werkstatt anfallen, und andererseits das Arbeiten draussen beim Kunden vor Ort bei der Montage. Serienarbeiten liegen Janick nicht so. «Ich mag die Abwechslung und bearbeite lieber nach unterschiedlichen Verfahren meine Werkstücke.» Janicks Traum ist es, in Zukunft als Industriekletterer tätig zu sein; dazu will er bald die ersten Kurse besuchen. Künftigen Lernenden rät er, einen Beruf zu wählen der Freude bereitet; das sei das Wichtigste überhaupt. Janick wurde von seinem Chef dazu motiviert, an den MetalSkills teilzunehmen. Er will sein Bestes geben und gewinnen. Wir wünschen Janick Schneider viel Glück und Erfolg!

Pferdeschau

Familie Läderach mit Bless im Championat. fs. An der Pferdeschau in Riggisberg, Ey, die von der Pferdezuchtgenossenschaft Amt Seftigen zusammen mit dem Pferdezuchtverein Schwarzenburg organisiert wird, werden jeweils die höchstpunktierten Fohlen mit 22 und mehr Punkten im Rahmen eines sogenannten Championats nochmals bewertet und ihrem Rang nach eingereiht. Dieses Jahr liessen über 50 Freiberger Pferdezüchter ihre Fohlen, die sie zusammen mit der Mutter-Stute einer Jury vorführten, bewerten. Darunter war auch die Stute Brenda mit ihrem Fohlen Bless aus dem Stall der Familie Läderach aus unserem Dorf. Das rassige Stutfohlen mit Abstammung von Nord du Peupé holte sich mit den Punkten 8/8/7 den sehr guten 3. Rang. Herzliche Gratulation! Die Siegerfohlen beider Geschlechter kamen dieses Jahr übrigens beide aus Oberbalm: Milana (9/8/8 P.) von Walter Zürcher, Schluchen, und Hengst Helios MR (8/8/9 P.) aus dem Stall von Andreas Maurer, Rossweg.



Unser Bild zeigt Hans Läderach und seine Helferin Hanna Hofer bei der Vorführung von Brenda und Bless. Durch den Bütschelegg-Stationhengst Nord du Peupé ist Bless eine Nachfahrin von Noé. Wie anlässlich einer Schau-Einlage informiert wurde, waren in Riggisberg vor 25 Jahren die ersten Fohlen aus der Veredelungskreuzung von Noé an der Schau. Dabei begann die Vorführung mit der Präsentation des prächtigen, 1992 geborenen Zuchthengstes Nepal, der zusammen mit seiner ein Jahr

älteren Vollschwester Belle Fleur auch aus dem Stall der Familie Läderach stammt. Selbstverständlich durften deshalb am nachfolgenden «Umzug» im Ring auch Bless und Brenda nicht fehlen.

Swiss Helicopter AG

Leiser Helikopter wirbelt Belp auf. me. Am Freitagnachmittag, 2. September, wurde der neue Helikopter **H120 Colibri** mit der Immatrikulation HB-ZIE auf der Basis Belp empfangen. 50 Gäste warteten gespannt auf die Ankunft des neuen Helikopters, während Patrick Aegerter, Mitglieder der Geschäftsleitung der Swiss Helicopter AG, den Anlass eröffnete. Auf die Sekunde genau flog die HB-ZIE nach dem letzten Satz zu und wurde in einer feierlichen Zeremonie an den Basisleiter Markus Epp übergeben.

Markus Epp erklärt: «Der H120 ist für uns der perfekte Helikopter für Rundflüge: Der Colibri bietet dank seiner Panoramafenster einen grossartigen Blick nach draussen und hat nebst Pilot bequem Platz für vier erwachsene Passagiere. Er ist auf dem neusten Stand der Technik, bietet höchste Sicherheit und ist trotz seiner hohen Reisegeschwindigkeit sehr leise.»

Im Zusammenhang mit der Einführung des H120 konnten auch die Rundflugpreise deutlich gesenkt werden. So kostet ein 60-minütiger Alpenrundflug mit Landung und Apéro auf dem Gletscher neu 460 Franken anstelle von 540 Franken. «Dank seiner Schiebetüre ist der Colibri zudem ideal für Foto- und Filmflüge. Die Tür kann während der Überflüge geschlossen bleiben und erst an Ort geöffnet werden. Bisher war es nötig, die ganze Türe vor dem Flug abzumontieren.» Matthias Gantenbein, Direktor des Flughafens Bern und ebenfalls unter den anwesenden Gästen, kam als erster in den Genuss eines Fluges mit dem neuen Helikopter. Die verbleibenden Gäste waren erstaunt,



dass der H120 Colibri bereits kurz nach Abflug kaum mehr zu hören ist. «Dank seines ummantelten Heckrotors ist der Colibri während des Überflugs leiser als viele zweiplätzig Kleinsthelikopter. Und das trotz seines maximalen Abfluggewichts von 1715 kg», kommentiert Markus Epp. Die zahlreichen Gäste liessen es sich unterdessen nicht entgehen, den neuen Helikopter von innen und aussen zu bestaunen und den Abend mit einer Bratwurst, einem kühlen Getränk und vielen interessanten Gesprächen gemütlich ausklingen zu lassen.

Jeden Samstagvormittag:

Markt auf dem Dorfplatz



Gemeindewahlen, 25. September

46 Kandidaturen für die Geschäftsprüfungskommission. fs. In der August-Ausgabe wurden Ihnen die Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahl in den Gemeinderat vorgestellt. Hier folgen nun auch noch die Namen der für die Geschäftsprüfungskommission GPK kandidierenden Persönlichkeiten: Für die neun Sitze bewerben sich 46 Kandidatinnen und Kandidaten – darunter sieben bisherige Kommissionsmitglieder. Dabei gibt es auf den sechs Listen keine freien Linien, weil acht Kandidaten kumuliert antreten. Einzig die SVP stellt eine Auswahl von neuen Personen. Für die Frauen scheint die GPK übrigens nicht besonders attraktiv zu sein: Während die SP und SVP immerhin je zwei portieren, ist bei der FDP, BDP sowie EVP/GFL/glp nur je eine Frau und bei der EDU gar keine auf der Liste zu finden

Gemeinderat wählt übrige Kommissionen. Alle übrigen Kommissionen werden im Anschluss an die Wahlen entsprechend dem sich ergebenden Schlüssel und Vorschlägen der Parteien durch den Gemeinderat gewählt. Bisher, d. h. vor der im 2015/16 vorgenommenen Reform der politischen Strukturen, wurden ebenfalls die Bau-, Bildungs- und die Sozialkommission an der Urne gewählt. Das machte die Wahlen ganz allgemein spannender, gab aber natürlich für die Parteien bei den Nominierungen sowie später bei den Wahlen den Stimmenzählerinnen und -zählern plus der Verwaltung erheblich mehr Arbeit.

Beachten Sie beim Wählen die ausseramtlichen Wahlzettel, auf denen Sie die Kandidaten-Nummern und weitere Details finden, die hier aus Platzgründen weggelassen werden. Der fehlende Hinweis «bisher» bei den Namen bedeutet eine Neukandidatur. Auch sonst sollten Sie sich die Listen genau anschauen: Nur so erfahren Sie z. B., wer bei den GPK-Wahlen mit Jahrgang 1997 der jüngste und mit 1931 der älteste Kandidat ist.

Listenverbindungen: Sowohl bei den Gemeinderats-, wie bei den GPK-Wahlen besteht eine Listenverbindung zwischen der SP und der gemeinsamen Liste der GFL/EVP/glp sowie zwischen der SVP, FDP und EDU. Einzig die BDP verzichtete darauf, mit einer anderen Liste eine Verbindung einzugehen.

Liste 1/SP

Gerd Eisenmann
1964, Apotheker,
bisher, kumuliert

Susanne Ritter-Lutz
1955, Kunsthistorikerin/
Museologin MAS

Jürg Weingart,
1953, Gymnasial-
lehrer/Musiker

Pascal Linder
1976, kaufm. Sachbe-
arbeiter, kumuliert

Marcel Spinner
1959, Unternehmer

Doris Zuckschwerdt
1957, Lehrerin

Reto Leibundgut
1985, Kaufmann/
Historiker BA

Liste 2/SVP

Beat Jost
1969, Unternehmer/
eidg. dipl. Elektro-
installateur, bisher

Hans Peter Iseli
1959, Leiter Zentrum
elektr. Medien VBS

Martin Leibundgut
1966, CFO/Flughafen-
Vizedirektor

Anton Löffel
1964, Versicherungs-
kaufmann, bisher

Rebekka Knecht
1975, Finanzverwal-
terin

Beat Weber
1965, Unternehmer/
Architekt HTL

Fabienne Griessen
1984, Unternehmerin/
Geschäftsführerin

Lukas Ledermann
1979, Unternehmer

Jean-Michel With
1966, Unternehmer/
Versicherungs-
betriebswirt DVA

Liste 3/FDP

Markus Bichsel
1968, Unternehmer/
dipl. Ing. HTL HLK,
bisher, kumuliert

Marco Robbiani
1958, Architekt FH

Barbara Mathis
1956, Physiothera-
peutin

Patrick Müller
1990, Jurist MLaw

Peter Heiniger
1961, dipl. Sozialver-
sicherungsmanager

Max Schüpbach
1931, pens. Bank-
direktor

Martin Hodler
1977, Unternehmer/
Malermeister

Hans Peter Portner
1950, selbst. Finanz-
intermediär

Liste 4/EDU

Stephan Bernhard
1961, dipl. Steuer-
experte, bisher,
kumuliert

**Hans-Rudolf
Meierhofer**
1947, Architekt/dipl.
Immobilientreu-
händer

Jacques Vermeulen
1971, eidg. dipl. Haus-
wart

Daniel Jordi
1980, dipl. Druckkauf-
mann

Silvan Oester
1997, Sanitärmonteur

Bruno Wasem
1960, techn. Kauf-
mann.

Dominic Marmet
1991, Finanz- und
Vermögensberater

Luke Oppliger
1974, Luftfahrzeug-
mechaniker

Liste 5/GFL/EVP/glp

Adrian Graf
1968, Lehrer/Schullei-
ter, bisher, kumuliert
(GFL)

Markus Graber
1974, dipl. Architekt
HF (EVP)

Christoph Müller
1959, Unternehmer
(glp)

Martin Bachmann
1966, Logistiker (GFL)

**Annuschka Lochner-
Egerszegi**
1973, Webpublisherin
(GFL)

Beat Urs Spirgi
1962, Dozent PH Bern
(EVP).

Benjamin Gfeller
1987, Kaufmann/Jurist
(EVP)

Marc Lombard
1957, Geschäftsführer
(glp)

Liste 6/BDP

Patric Grimbühler
1968, techn. Sachbear-
beiter Lufttüchtigkeit,
bisher, kumuliert

Ernst Maurer
1952, El.-Ing. HTL/
Wirtschaftsingeni-
eur STV, kumuliert
(parteilos)

**Anna Schneider
Grünenfelder**
1955, leitende Pflege-
fachfrau

Thomas Hochstrasser
1951, Revisor/Be-
triebswirtschafter,
kumuliert

Peter Baumeler
1955, Senior HR-
Berater

**Hans Peter Trutt-
mann**
1951, Flugzeug-
spengler

Natur & Gestaltung



Design · Um- & Neugestaltung · Unterhalt
Meyer Gärten AG · 3123 Belp · www.meyergarten.ch



OESTER INSTALLATIONEN

Sanitäre Anlagen – Heizungen Reparatur-Service

Stefan Oester
Eidg. dipl. Sanitär-Installateur
Oberriedweg 1, 3123 Belp
Tel. 031 819 14 41, Telefax 031 819 34 76
stefan.oester@oester-installationen.ch
www.oester-installationen.ch



Fahrhubelweg 5
031 818 38 31
www.zauggbelp.ch

Blumen Monique

Monique Schäfer-Gasser

Käserestrasse 7c, 3123 Belp
Telefon 031 819 89 59



Rosser Elektro AG

Installationen · Reparaturen · Telefon · EDV-Kabelsysteme
Käserest. 8 · Postfach 142 · 3123 Belp
Tel. 031 819 15 03 · Fax 031 819 71 73

Gartenpflege und Gartenbau garten.schaefer@bluewin.ch

Beat Schäfer GmbH

Niesenweg 8
3110 Münsingen
Tel. 031 721 02 01
Mobil 079 755 11 93

Käserestrasse 7
3123 Belp
Tel. 031 721 50 49
Fax 031 721 50 03

Unser Angebot im Hallenbad Belp:

- **AquaGym**
Montag-, Donnerstag- und
Samstagmorgen
Montag-, Mittwoch- und
Donnerstagabend.
- **Schwimmen für Erwachsene**
Montagabend, Privatlektionen

bleibgesund gmbh
wir bringen beweisung in ihr leben!

sarah und bruno röthlisberger-horni
postgässli 24, uetendorf
033 356 42 27, www.bleibgesund.ch

RÄUMUNGEN ENTSORGUNGEN

schnell. gut. günstig
079 102 48 48

swiss-broc.ch
BROCKENSTUBEN
HILFswerk

AMSTUTZBERATUNGEN

Neue Elternkurse ab Oktober 2016:
www.amstutzberatungen.ch
Anmeldeschluss: 10.10.2016

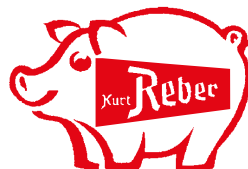
Kursort: Belp
Infos: 031 9610109
www.amstutzberatungen.ch



Gerne Ihr Spezialist für Fleisch, Wurst und Frischfisch



Metzgerei



3123 Belp



Belpbergstrasse 14 · Tel. 031 819 01 89 · Fax 031 819 06 09

Siehst du alles nur noch schwarz?

Tel.  143
Die Dargebotene Hand
Bern

Ruf an, ein Gespräch hilft! Beratung per Mail/Chat: www.bern.143.ch

Kindershop

MIKADO

Ursula Brönnimann
Bahnhofstrasse 1, 3123 Belp

Bébé-, Kinder-Mode bis Grösse 176
Telefon 031 819 34 42

Das Wort des Gemeindepräsidenten

Liebe Belperinnen und Belper

Jungbürgerfeier. Erstmals konnte der Gemeinderat die 18-Jährigen zur Jungbürgerfeier ins Schloss Belp einladen. 13 junge Bürgerinnen und Bürger haben der Einladung Folge geleistet. Es war für mich eine grosse Ehre, im schönen und historischen Festsaal diese Feier durchzuführen. Der Anlass wurde musikalisch umrahmt durch eine Band der Musikschule Region Gürbetal. Anschliessend offerierte die Gemeinde einen Imbiss im Schlossgarten.

Reform der politischen Strukturen und der Verwaltung. Die Stimmberechtigten haben an der Gemeindeversammlung vom 16. Juni die gesetzlichen Grundlagen genehmigt. Nun hat der Gemeinderat die Umsetzung zu organisieren. In den verbleibenden Sitzungen des langsam aber sicher zu Ende gehenden Jahres wird er die Ausführungsbestimmungen festlegen. Insbesondere müssen



die bereits im Grundsatz diskutierten Aufgabengebiete der Gemeinderats-Departemente bestimmt und in der Verwaltungsverordnung geregelt werden. Auch die Aufgaben der einzelnen Verwaltungsabteilungen sind anzupassen und die personellen Ressourcen bereitzustellen. Bei der Erstellung der Ausführungsbestimmungen kann der Gemeinderat auf die bewährte externe Unterstützung in der Person von Dr. Daniel Arn, Rechtsanwalt, zählen.

Rudolf Neuenschwander

Aus dem Gemeinderat

Gemeindeversammlungen 2017. as. Die Daten der Gemeindeversammlungen im nächsten Jahr bestimmte der Gemeinderat wie folgt: 23. März, 15. Juni, 7. September und 7. Dezember, jeweils donnerstags, 20 Uhr.

Gemeindeinitiative «Belper Vereinsinitiative». Am 11. August überreichte das Initiativkomitee der Gemeinde 273 Unterschriftenbögen. Gemäss den Bestimmungen der Gemeindeordnung haben mindestens 10 % der Stimmberechtigten zu unterschreiben. Am Stichtag (Abgabetermin) betrug die Mindestzahl 825 Personen. Mit 1886 gültigen Unterschriften ist die Initiative somit zustande gekommen. Artikel 39 der Gemeindeordnung sieht vor, dass der Gemeinderat die Initiative den Stimmberechtigten bei nächster Gelegenheit, spätestens innert 12 Monaten seit der Einreichung, zur Abstimmung vorzulegen hat.

Mobiliar Dorfzentrum. Die Tische und Stühle im Dorfzentrum sind seit 30 Jahren im Einsatz. Ersatzteile für Reparaturen sind

nicht mehr erhältlich. Zudem entsprechen die Stühle nicht mehr den aktuellen Vorschriften der Gebäudeversicherung. Diese verlangen, dass die Bestuhlung entweder unverrückbar im Boden befestigt sein muss oder die Stühle als Reihe so untereinander verbunden sind, dass die Benutzer die Verbindungen nicht lösen können. Der Gemeinderat bewilligte deshalb für den Ersatz von 50 Tischen und 555 Stühlen einen Kredit von 88 600 Franken.

Schutzraumkontrolle. Mit der am 1. Januar 2012 in Kraft getretenen Teilrevision des Bundesgesetzes über den Bevölkerungsschutz und den Zivilschutz wurden sowohl die Schutzraumpflicht als auch die Unterhaltungspflicht der Schutzräume beibehalten. Die Gemeinden sind angewiesen, die periodischen Kontrollen zu organisieren. Im vergangenen Frühjahr wurde ihnen das Konzept präsentiert. Die Zivilschutzorganisation Gürbetal hat die entsprechenden Vorbereitungsaufgaben aufgenommen. Wie beantragt, ist der Gemeinderat damit einverstanden, dass der Auftrag für die Kontrolle der privaten Schutzräume extern an eine ausgewiesene Firma erteilt wird. Damit können die Kosten von rund 138 000 Franken dem Ersatzbeitragsfonds des Kantons belastet werden.

Verleihung des «Prix Belp»

Eingaben bis zum 30. September. jsk. Im Jahr 2007 wurde der «Prix Belp» ins Leben gerufen. Bis 2013 fand die Verleihung jährlich statt. 2014 wurde im Zusammenhang mit der Aufgabenüberprüfung entschieden, die Ehrung nur noch einmal im letzten Jahr einer Legislatur durchzuführen. Auf die Auszeichnung von erfolgreichen Belperinnen und Belpern (insbesondere Sportler) wird seither grundsätzlich verzichtet.

Gesucht wird ein/e Nachfolger/in von Silvia Mühlestein und Brigitte Müller, die 2013 für ihre spontane Hilfeleistung bzw. die Rettung eines Menschenlebens die beliebte Trophäe erhielten.

Ihre Vorschläge für den «Prix Belp» in den Sparten Kultur, Soziales, Sport, Wirtschaft oder Lebenswerk nehmen wir bis 30. September entgegen. Nach dem Stichtag werden die eingereichten Vorschläge durch die Kultur-, Freizeit- und Sportkommission geprüft. Aus den berechtigten Eingaben kann die Preisträgerin/der Preisträger des «Prix Belp 2016» bestimmt werden.

Berechtigung/Angaben: Alle Personen sind berechtigt, bei der Gemeindeverwaltung Vorschläge für den «Prix Belp» einzureichen. Zur Verleihung werden zugelassen: Personen mit Wohnsitz und Aufenthalt in Belp; in einem Belper Verein tätige Personen; Gruppen/Vereine/Institutionen aus Belp; auswärtige Personen, die mit ihrer erbrachten Leistung einen besonderen Bezug zu unserer Gemeinde nachweisen können.

Kriterien für die Verleihung/Erlangung des «Prix Belp»: 1. Es ist unerheblich, ob die vorgeschlagenen Personen, Gruppen, Vereine oder Institutionen, ein Entgelt für ihre Leistung erhalten haben. 2. Grundsätzlich werden die während der Zeit vom 1. Januar 2014 bis 30. September 2016 erbrachten, messbaren Leistungen an offiziellen Wettkämpfen bewertet: a. Podestplätze (1. bis 3. Rang) an Kantonalmeisterschaften; b. Klassierung in den ersten 5 Rängen an Schweizermeisterschaften; c. Klassierung in den ersten 10 Rängen an Europameisterschaften; d. Teilnahme /

Klassierung an Olympischen Spielen / Weltmeisterschaften; e. Aufstieg in eine der zwei höchsten Ligen der jeweiligen Sportart; f. Schweizer Rekord, Europarekord, Weltrekord; g. Auszeichnungen Berufsbildung; h. Auszeichnungen an beruflichen Wettkämpfen oder Meisterschaften; i. Auszeichnungen im kulturellen, künstlerischen und sozialen Bereich; j. Nominierungen für internationale Kulturpreise oder Wettbewerbe, insbesondere für Kunst, Film, Musik, Theater und Tanz. 3. Auch andere besondere Leistungen, die nicht im Zusammenhang mit einem offiziellen Wettbewerb stehen, aber ausserordentlich sind, insbesondere für soziales Engagement, Berufsjubiläen oder langjährige Verdienste für ein Projekt, können geehrt werden.

Nominierungen können in Stichworten abgefasst werden. Zwingend nötig sind folgende Angaben: Bereich, Name, Vorname, Gruppierung/Verein/Institution, Adresse, Jahrgang, zu würdige Leistung(en) in den Jahren 2014 bis 2016 oder ausserordentliches Engagement über einen längeren Zeitraum. Dokumentationen, wie z. B. Zeitungsartikel, Urkunden, Diplome usw., können der Nomination beigelegt werden. Auf www.belp.ch, «Kultur\Prix Belp», kann bei Bedarf eine Vorlage zur Nomination abgerufen werden.

Die Verleihung des «Prix Belp» findet an der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember im Dorfbauzentrum statt.

Schriftliche Anmeldungen bis 30. September an: Kultur-, Freizeit- und Sportkommission, Judith Skeli, Gartenstrasse 2, Postfach 64, 3123 Belp, oder skeli.judith@belp.ch

Sanierung Neumattstrasse

Informationen zur Sanierung und Verkehrsführung bis Ende Jahr. Zwischen September und Ende Dezember werden die Sanierungsetappen 1 bis 3 durchgeführt. Diese Etappen haben Auswirkungen auf die Verkehrsführung und die entsprechende Signalisation.

Sanierung Etappe 1 (gelb). Bereich: Aemmenmattstrasse / Muristrasse. Dauer: 14. September bis Ende Oktober. **Einschränkung:** Die Einfahrt von Seiten Aemmenmattstrasse in die Muristrasse ist gesperrt. Die Zufahrt von und zu den Liegenschaften Muristrasse 44 bis 78 ist von Seiten Aemmenmattstrasse nicht mehr möglich. Die Zufahrt ist auf Seite Stockmattbrücke sichergestellt, das Fahrverbot wird für die obige Dauer aufgehoben. Die Sperrung der Einfahrt Aemmenmatt gilt auch für die Etappe 2 hellblau (siehe unten). Die Ausfahrt Muristrasse in die Aemmenmattstrasse ist somit bis Ende Jahr gesperrt.

Sanierung Etappe 2 (hellblau). Bereich: Neumattstrasse zwischen Zelgweg und Schafmattstrasse (einseitige Baustelle). Dauer: 14. September bis Ende Dezember. **Einschränkung:** Einbahnverkehr im Baustellenverkehr (Fahrtrichtung: nur von Neumattschulhaus Richtung Migros möglich). Zufahrt von Steinbachstrasse bis Migros und Bäckerei Steinbach uneingeschränkt möglich. Direkt nach Bäckerei Steinbach ist die Weiterfahrt infolge Einbahn nicht gestattet. Die Ein- resp. Ausfahrt zu den Liegenschaften Zelgweg, Schafmattstrasse sowie Neumattstrasse 10 bis 54 ist unter Berücksichtigung des Einbahnregimes nur von Seite Neumattschulhaus möglich. Infolge Baustelle ist mit kurzen Behinderungen zu rechnen.

Sanierung Etappe 3 (hellviolett). Bereich: Kreuzung Aemmenmattstrasse (Landi) bis Muristrasse (Brücke). Dauer: 3. Oktober bis Ende Dezember. **Einschränkung:** Vollsperrung im Kreuzungsbereich.

Die Einfahrt von Seiten Aemmenmattstrasse in die Muristrasse ist gesperrt. Die Zufahrt von und zu den Liegenschaften Muristrasse 44 bis 78 ist von Seiten Aemmenmattstrasse nicht mehr möglich. Die Zufahrt ist auf Seite Stockmattbrücke sichergestellt, das Fahrverbot wird für die obige Dauer aufgehoben. Die Zufahrt zur Landi und Anlieferungen für Geschäfte wird sichergestellt; es ist jedoch mit Einschränkungen infolge Baustelle zu rechnen.

Infolge Einbahnverkehr auf der Muristrasse Süd (siehe Bemerkung Öffentlicher Verkehr) ist auch die Brücke über die Gürbe nicht befahrbar (Sackgasse). Die Liegenschaften Muristrasse 11 bis 37 sind nur unter Berücksichtigung der Einbahnsignalisation erreichbar, die Zufahrt ist nur von Seiten Steinbachstrasse (Qualipet, Restaurant Kiora) möglich.

Öffentlicher Verkehr. Infolge Einbahnregime auf der Neumattstrasse und Vollsperrung des Kreuzungsbereichs Aemmenmattstrasse / Muristrasse wird es auch auf dem Netz von Bernmobil ab 3. Oktober zu entsprechenden Änderungen kommen.

Linie 160 Tangento – Flughafen. Die Linie 160 verkehrt nicht mehr über die Neumattstrasse sondern führt über die Kummensstrasse via Aemmenmattstrasse zum Flughafen. Der Rückweg vom Flughafen führt über den Eisselweg und die Kummensstrasse zurück zum Bahnhof. Bei der Kreuzung Aemmenmattstrasse / Eisselweg wird eine provisorische Haltestelle in Fahrtrichtung Bahnhof eingerichtet.

Linie 332 Bahnhof – Muristrasse – Neumattstrasse – Bahnhof. Als Rundkurs mit Start und Ziel am Bahnhof Belp wird die Neumattstrasse nur in Fahrtrichtung der Einbahnstrasse befahren. Aus diesem Grund wird der Rundkurs über die Muristrasse Süd geführt und auch diese mit einem Einbahnregime versehen. Im Bereich Qualipet / Restaurant Kiora sowie auf Höhe Muristrasse 37 (Bereich Neumattstrasse bei Gürbebrücke) werden zwei provisorische Haltestellen eingerichtet. Die Haltestellen Zelgweg und Neumatt werden nur in Fahrtrichtung Migros bedient; in Fahrtrichtung Flughafen sind die Haltestellen während der Bauzeit aufgehoben. Auf dieser Linie ist am Sonntag leider kein Betrieb möglich.

Linie 334 Bahnhof – Aemmenmattstrasse – Bahnhof. Diese Linie führt über die vom Bahnhof über die Kummensstrasse und über den Eisselweg retour zum Bahnhof.

Bei der Kreuzung Aemmenmattstrasse / Eisselweg wird eine provisorische Haltestelle in Fahrtrichtung Bahnhof eingerichtet.

Informationen. Bitte beachten Sie hierzu die Anschläge und Informationen an den Bushaltestellen und die Publikationen per Ende September 2016 im Anzeiger. Ebenfalls werden wir die Einschränkungen auf www.belp.ch aufschalten. Über die weiteren Sanierungsetappen werden wir Sie zu einem späteren Zeitpunkt erneut informieren. Selbstverständlich stehen wir Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung und bedanken uns im Voraus für die leider unumgänglichen Einschränkungen im Zuge der Sanierung Neumattstrasse.

Zu den Umstellungen des öffentlichen Verkehrs beachten Sie den Plan in der Heftmitte.

Kinder- und Jugendarbeit

Das neue Team der Jugendfachstelle. pg. Nach 5 ½ Jahren verlässt die bisherige Stellenleiterin Jaelle Eidam die Jugendfachstelle, um sich einer neuen beruflichen Herausforderung zu widmen. Wir danken ihr an dieser Stelle nochmals herzlich für ihr unermüdetes Engagement und die wertvolle Zusammenarbeit und wünschen ihr für ihre berufliche und persönliche Zukunft nur das Beste. Per 1. September übernahm Peter Gerber mit einem Pensum von 90 % neu die Stellenleitung der Jugendfachstelle. Ausserdem kehrt Angela Leibundgut als Jugendarbeiterin (50 %) zurück. Weiter haben Jan Renggli (1. August) und Carla Stäubli (1. September) ihr Ausbildungspraktikum angetreten. Das neue Team freut sich auf die gemeinsame Zeit und auf viele spannende Begegnungen mit jungen und älteren Belperinnen und Belpnern.

«Belp integriert» – Ein Projekt zur beruflichen Integration von Jugendlichen. Wochenjobs für Jugendliche – Ein Aufruf an Private. Ein Wochenjob in einem Privathaushalt kann es Jugendlichen ab der 7. Klasse ermöglichen, erste Erfahrungen mit verschiedenen Aufgaben wie Pünktlichkeit, Sauberkeit, Kommunikation usw. zu sammeln. Zudem werden berufliche und soziale Integration ermöglicht. Im Rahmen von Bewerbungscoachings mit Jugendlichen in der Jugendfachstelle ist die Stärkung der Selbst- und Sozialkompetenz regelmässig ein Thema. **Ziel:** Private bieten Jugendlichen ab 13 Jahren einen Wochenjob an. **Begleitung:** Sowohl die privaten Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber als auch die Jugendlichen werden durch die Jugendfachstelle begleitet. **Wer soll sich melden?** Wenn Sie einen Job zu vergeben haben (Kinder hüten, Babysitting, Rasen mähen, Fenster putzen, Einkäufe tätigen usw.), oder Fragen zum Projekt haben, dann melden Sie sich bitte bei der Jugendfachstelle.

Spielmobil. Der Herbst naht, und die Spielmobilsaison neigt sich dem Ende zu. Zum krönenden Abschluss findet am Mittwoch, 21. September, ein Spielfest auf dem Spielplatz «Einschlag» statt. Das Programm wird von und mit den Kindern gestaltet.

Aktuelle Informationen und Kontakt. Jugendfachstelle Belp, Muristrasse 4, Postfach 14, 3123 Belp, 031 819 44 34, info@jugendfachstellebelp.ch / www.jugendfachstellebelp.ch

bfu-Sicherheitstipp

Sichtbarkeit von Fussgängern bei Dunkelheit



Quark: KEYSTONE, Quelle: BfU

Frühere und längere Dämmerung im Herbst = Sichtbarkeit bei Dunkelheit. pra. Kluge Köpfe schützen sich auch im Dunkeln. Denn bei Dämmerung und Nacht, aber auch bei Nebel oder Regen sind Farben und Details schlechter erkennbar. Dunkel gekleidete Personen und Fahrradfahrer mit fehlendem oder ungenügendem Licht werden deshalb oft übersehen.

Darum: Kleiden Sie sich hell und verwenden Sie lichtreflektierendes Material, das Sie rundum sichtbar macht. Mit solchem Material sind Sie bereits aus einer Distanz von 140 Metern sichtbar.

Fussgänger. Tragen Sie helle Kleider mit lichtreflektierenden, rundum sichtbaren Materialien. Besonders wirkungsvoll sind reflektierende Materialien an bewegenden Körperteilen, z. B. Sohlenblitze oder Bänder an Fuss- / Handgelenken.

Velofahrer. Am Velo sind Beleuchtung / Reflektoren vorne, hinten und an den Pedalen (davon ausgenommen sind Rennpedale, Sicherheitspedale und dergleichen) gesetzlich vorgeschrieben. Verwenden Sie am besten eine fest montierte Beleuchtung und blinkende Zusatzlichter. Überprüfen Sie deren Funktionstüchtigkeit regelmässig. Speichenreflektoren oder reflektierende Pneus sorgen für seitliche Sichtbarkeit.

Autofahrer. So können Sie als Autofahrer zur Sicherheit beitragen: Passen Sie Ihre Fahrweise der Sicht und der Witterung an. Sorgen Sie zudem rundum für Klarsicht: **Halten Sie Front- und Heckscheiben sauber. Schnee und Eis haben dort nichts zu suchen.**

Peter Räber, bfu-Sicherheitsdelegierter der Gemeinde, 031 819 21 13, 079 246 43 88 oder bfu-belp@belponline.ch

Vermietung Forsthaus Weierboden – wir sind online

Reservation unter www.forsthaus-belp.ch. Die Burgergemeinde vermietet das Forsthaus Weierboden (am Belpberg) für private Anlässe wie Familien- und Geburtstagsfeiern, Firmenanlässe usw. Das Haus hat Platz für max. 50 Personen und bietet zweckmässig eingerichtete Küche, Schwedenofen, Grill im Aussenbereich (behindertengerechter Ausbau). – Miete inkl. Geschirr 290 Franken.

Auskünfte und Reservation bei Christine Gasser-Gander, Administration Forsthaus, 079 371 54 74.



Die Feuerwehr sagt Danke. so. Mehr als 100 Personen sind am letzten Freitagabend der Einladung der Feuerwehr gefolgt. Uns war es ein Anliegen, den Arbeitgebern, den Unternehmern von Belp, den politischen Vertretern und den geladenen Gästen einmal den Dank für die angenehme Zusammenarbeit auszusprechen. Nach einer kurzen Begrüssung durch den Kommandanten David Nussbaum informierte der Vizekommandant Stephan



Oberli die Gäste über die Organisation Feuerwehr. Im Anschluss richtete der Kreisfeuerwehrrinspektor Markus Leuthold seine Worte an



Dieses Bild wurde in Schwarzenbühl
bei Riffenmatt aufgenommen

Die Online- Druckerei aus der Region

Günstig und einfach Postkarten,
Visitenkarten, Flyer und mehr
bestellen auf www.printzessin.ch



printzessin.ch



die Gäste. Klar ist, die Herausforderung Feuerwehr wird uns auch in Zukunft auf allen Ebenen fordern.

Bei Würsten und Getränken wurde den geladenen Gästen anschliessend Raum gelassen, sich einerseits über die Feuerwehr zu informieren und andererseits das Netzwerk mit den vielen interessanten Gästen zu pflegen. Für die nötige Weitsicht sorgte der Ausblick ab der Autodrehleiter über Belp.

Wir danken nochmals für die vielen positiven Rückmeldungen, für den gelungenen Anlass, das schöne Wetter, die interessanten Gäste und zu guter Letzt für die feurige Wurst.

Gerne sind wir auch weiterhin für Sie da.

Auf unserer Homepage (www.feuerwehr-belp.ch) finden Sie immer wieder wertvolle Informationen zu unseren Tätigkeiten und Einsätzen. Bild: KMU-Anlass im Feuerwehrmagazin.

Burgergemeinde

Holzschlag Hintere Au. ab/uj Ab Montag, 10. Oktober, wird linksseitig bei der Zufahrt zum Campagna, Gebiet Hintere Au, ein Holzschlag durchgeführt. Folgende Holzarbeiten werden ausgeführt: Einzelne Bäume können wegen schlechter Standfestigkeit, bei Nassschnee oder Wind auf die Freileitung der Energie Belp AG fallen und dadurch die Stromversorgung in den Gebieten Eissel, Fahreggen und Campagna gefährden. Ebenso sind etliche Bäume durch den Biber beschädigt worden und sterben ab. Diese Dürrständer gefährden die Freileitung und die Wald-/Wegbenützer und zur Vermeidung von Sicherheitsrisiken müssen sie gefällt werden. Die Eschenwelke (verursacht durch Pilze, Ursprung im asiatischen Raum) hat viele Eschen befallen. Auch diese Bäume werden absterben und müssen zur Sicherheit der Waldbesucher gefällt werden.



Im gleichen Holzschlag wird auch der Waldrand durchforstet und aufgeleuchtet. Diese Arbeiten dienen gleichzeitig auch der Förderung der Biodiversitäten (Pflanzen und Tiere). Da das Gebiet in der Moorlandschaft Aare-Giessen Naturschutzgebiet von nationaler Bedeutung, Aarelandschaft Thun-Bern und Naherholung von regionalem Interesse ist, müssen sehr viele Faktoren berücksichtigt werden.

Unsere Sicherheitsvorschriften schreiben vor, dass bei derartigen Holzarbeiten die Wege gesperrt werden müssen. Das Forstteam der Burgergemeinde bittet die Waldbesucher, bis die Arbeiten beendet sind, dieses Gebiet zu meiden (Ausweichmöglichkeit südlich der Viehweidstrasse), die Signalisationen zu beachten und die Weisungen der Forstarbeiter zu befolgen.

Fehlbare Personen werden unmissverständlich weggewiesen. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Forstteam der Burgergemeinde



Gemeinsam gegen Läuse – Helfer und Helferinnen gesucht. ch. Die Reihenuntersuchungen an der Volksschule Belp haben sich bewährt: Die Zahl der «Feuerwehrrübungen» wegen Auftreten von Kopfläusen in den Klassen ist zurückgegangen. Damit diese Reihenuntersuchungen speditiv durchgeführt werden können und der zeitliche Aufwand für alle Helfenden nicht zu gross ist, werden Mitarbeitende gesucht.

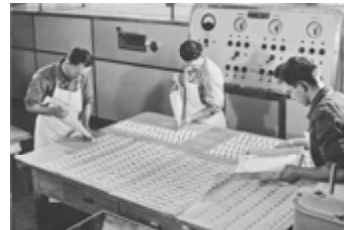


Wer sich bei der Läuseprävention engagieren möchte, absolviert vorerst einen **Weiterbildungsvormittag**. Es stehen demnächst die folgenden Termine zur Verfügung: Freitag, **25. November**, 8.30 bis 11.45 Uhr, Schliern b. Köniz, oder Mittwoch, **18. Januar**, 8.30 bis 11.45 Uhr, Ostermundigen. Danach sind jährlich ein bis zwei Einsätze vormittags für zirka vier Stunden an den Reihenuntersuchungen in den Schulhäusern möglich. Für diese Mitarbeit wird seitens Gemeinde eine Entschädigung von 20 Franken pro Stunde entrichtet.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Christine Herrmann, Koordination Läuseprävention, Abteilung Bildung: 031 530 07 83 oder sl.neumatt@schulenbelp.ch

Ortsmuseum

Exquisite Auswahl. sj. Die Galactina & Biomalz AG stand bis 1996 für die Produktion von einer ganzen Reihe an Kindernährmitteln, von Biomalt, pflanzlichen Arzneimitteln und weiteren Produkten, die einmal mit mehr, einmal mit weniger Erfolg neu entwickelt und eingeführt, manchmal auch bald wieder fallen gelassen wurden. Einen besonderen Platz nahmen bis in die 1960er-Jahre die verschiedenen Biscuits ein. Ihre Herstellung erfolgte weitgehend in Handarbeit und zielte auf die Verwertung der in der Milchsiederei anfallenden Butter sowie auf die bessere Auslastung des Personals.



Gri-Gri, Melange riche, Belp Dessert, Jou-Jou, Pharao oder Bi-Ba-Bo sind nur einige der Kreationen, die damals entstanden und bei deren Nennung der älteren Generation wohl bis heute das Wasser im Mund zusammenläuft. Nicht unbescheiden hiess es damals in der Werbung: «Gri-Gri ist ein Biscuit von einer Feinheit, die man früher in der Schweiz überhaupt nie kannte. Gri-Gri schmilzt direkt auf der Zunge und lässt im Gaumen einen so feinen Buttergeschmack

zurück, dass jeder unwillkürlich sagt: So etwas Feines kannte ich noch nicht!» Nun, das Gute hatte schon damals seinen Preis. Mit einem 40-Prozent-Anteil Butter kamen die Gri-Gri in den 1930er-Jahren auf stolze 50 Rappen pro 100 Gramm zu stehen. Umso beehrter war damals denn auch die Möglichkeit, die Köstlichkeiten als Biscuitbruch oder im Hausverkauf jeweils am Freitag direkt ab Fabrik etwas günstiger zu beziehen.



Das volle Programm. Von der Form bis zur Verpackung wird die reiche Biscuit-Auswahl der Galactina ihren Platz in der kommenden Sonderausstellung im Schloss finden, wo sich ab Ende Oktober die gesamte Produkt-Palette der

Belper Fabrik ausbreitet. Und wer weiss, vielleicht gelingt es dem Ortsmuseum sogar, den Besucherinnen und Besuchern eine Neuauflage von Gri-Gri zu kredenzen.

Die Vorbereitungen zur Ausstellung, zu der zusätzlich zum Rahmenprogramm auch ein Angebot für Schulklassen entsteht, laufen auf Hochtouren. Neben dem Aufbau und der Gestaltung der Ausstellung gilt es dabei bereits dafür zu sorgen, dass unsere Besucherinnen und Besucher auch gut empfangen werden und die Ausstellung in Schuss gehalten wird.

Dazu suchen wir noch Verstärkung: Zur Erweiterung des Museumsteams suchen wir für die Galactina-Ausstellung (29. Oktober bis 5. März) zusätzliche Betreuerinnen und Betreuer für 3-stündige Einsätze an Samstagen und Donnerstagen. Für weitere Informationen steht Ihnen die Museumsleiterin Su Jost gern zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme!

Kontakt Ortsmuseum: ortsmuseum_belp@gmx.ch, 078 663 07 83, www.belp.ch/ortsmuseum

roundabout

Neue Streetdance-Leiterin bei «roundabout».

kw. «roundabout» ist ein Mädchenspezifisches Gesundheitsförderungs- und Präventionsangebot, das seit dem Jahr 2000 besteht und vom Blauen Kreuz initiiert wurde. In der ganzen



Schweiz existieren nicht ganz 100 solcher Gruppen mit über 1000 Teilnehmerinnen und 230 freiwillig engagierten Gruppenleiterinnen. Lokale Partner – in Belp die Reformierte

Kirche – unterstützen die roundabout-Gruppen vor Ort.

roundabout Belp steht jungen Frauen ab 12 Jahren offen. Die Tänzerinnen erhalten die Möglichkeit, sich zu bewegen, dabei Spass zu haben, sich zu entfalten, ihren Körper schätzen zu lernen und ihre Einzigartigkeit zu entdecken. «roundabout» trifft sich jeden Mittwoch von 18.30 bis 20 Uhr im Jugendraum ZIWAVE am Zimmerwaldweg 7. Neben dem Einstudieren von Choreografien und Moves bleibt auch Zeit für Zusammensein und Gespräche.



Stephanie Gyger (auf dem Bild rechts) hat die Gruppe während zehn Jahren geleitet. Dafür sei ihr herzlich gedankt! Ihre Nachfolgerin ist Isabelle Bregy, die die Gruppe in Belp ab sofort trainiert (auf dem Bild

links). **Interessentinnen sind herzlich willkommen!**

Auskunft: Katrin Wittwer, 031 809 31 68



MUSIKSCHULE
Region
GÜRBETAL

Veranstaltung. ds. Am Samstag, 5. November, sind die Türen des Schlosses von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

Instrumente können ausprobiert werden, Lehrpersonen und Schulleitung stehen für Beratungen zur Verfügung und im Bistro gibt es Getränke und Snacks zu kaufen.

Gleich anschliessend, **um 12.15 Uhr**, findet im **Festsaal** ein **Familienkonzert** statt (geeignet für Kinder ab zirka 6 Jahren): Das Bläser-Ensemble Zefirino mit unserer Lehrperson für Flöte, Nadja Camichel, und der Schauspieler Adrian Kurmann nehmen die Zuhörer mit auf die Reisen des Don Quijote. Dauer: 45 Minuten, **Eintritt frei**, Kollekte.

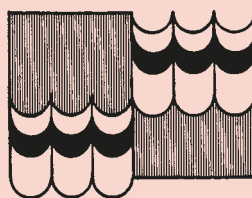
Angebot: Akkordeon. Neu bieten wir (wieder) das Fach Akkordeon an. Wir laden alle, die Interesse haben, dieses vielseitige Instrument näher kennen zu lernen, ein, an den offenen Türen (s. oben) vorbei zu schauen, ein **Schnupper-Abonnement** (erhältlich sowohl für Kinder als auch für Erwachsene) zu lösen oder sich direkt mit Christine Gysler in Verbindung zu setzen (Auskunft erteilt das Sekretariat der Musikschule). Dank unseren **flexiblen Abonnements** wäre dies vielleicht auch **für Erwachsene** die Gelegenheit, einzeln oder in Gruppen ihre Kenntnisse wiederaufzufrischen und sich gute Tipps von der Fachfrau zu holen. Wir freuen uns, wenn bald nicht mehr nur in Seftigen, wo Christine Gysler zurzeit unterrichtet, sondern auch in der Musikschule in unserem Schloss Akkordeonklänge ertönen.

Gemeindebibliothek



Schweizer Erzählnacht. ae. Das Motto für die diesjährige Erzählnacht heisst «**Streng geheim**».

Die Ludothek und die Bibliothek laden alle Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klasse zum Geschichten hören und Spielen ein. Wir treffen uns am **Freitag, 11. November**, von **20 bis 22 Uhr** in der Gemeindebibliothek. Was dann passiert... Streng geheim! Anmeldeformulare liegen in der Ludothek und in der Bibliothek auf. Anmeldeschluss ist der 7. November. Mehr Infos unter www.winmedio.net/belp



Öffnungszeiten

Montag	17.00–20.00
Dienstag	10.00–11.30
Mittwoch	14.00–17.00
Donnerstag	10.00–11.30
Freitag	17.00–20.00
Samstag	09.00–12.00

Energie Belp

WIR VERSORGEN DIE REGION!



Der Belper Strom bleibt günstig

Ende August hat die Energie Belp AG die Strompreise für das kommende Jahr bekannt gegeben. Die Konsumenten wird's freuen: Trotz steigender Abgaben bleibt in Belp die Energie aus der Steckdose günstig.

Der Strompreis setzt sich in der Schweiz aus drei Komponenten zusammen: Neben den reinen Energiekosten und einem monatlichen Grundbetrag besteht der Gesamtpreis pro Kilowattstunde (kWh) auch aus leistungsabhängigen Kosten für die Nutzung des Stromnetzes und Abgaben. Während der Energiepreis für nächstes Jahr sinkt, bleibt die Netznutzung stabil. Die Abgaben steigen jedoch. Das ist zum Beispiel der Netzzuschlag für die kostendeckende Einspeisevergütung von erneuerbaren Energien (KEV) und Gewässerschutzmassnahmen sowie die Konzessionsabgaben an die Gemeinde.

Stabile Kosten für Haushalte

Für die Haushalte im Versorgungsgebiet der Energie Belp AG bleibt der Strompreis in der Gesamtbetrachtung erfreulicherweise stabil. Leicht günstiger wird der Strom für die gewerbliche Nutzung. Grundsätzlich ist festzustellen, dass im Rahmen der aktuellen Preisrunde die Hoch- und Niedertarife angeglichen wur-



So macht das Kochen Spass: Die durchschnittlichen Stromkosten für einen Vier-Personen-Haushalt bleiben im kommenden Jahr stabil.

den. Aus diesem Grund resultiert für private und gewerbliche Kunden, welche Elektrizität für die Wärmeerzeugung (Heizungen und grosse Öfen) verwenden, eine Tarifierhebung.

Trend zum Ökostrom

Im Vergleich zum Vorjahr konnte die Energie Belp AG den Kundenanteil, welcher den Tarif «Strommix Regio» ausgewählt hat, um 50 Prozent steigern. Dieser ist für Haushalte und das Kleingewerbe verfügbar und besteht zu

100 Prozent aus erneuerbaren, CO₂-freien Quellen. Zudem stammen diese nach Möglichkeit aus der Region, jedoch garantiert aus der Schweiz – beim Solaranteil handelt es sich sogar um 100 Prozent Strom von Belper Dächern. Dieses «Bekenntnis» zur nachhaltig produzierten Energie schlägt mit einem Aufpreis von lediglich 2.5 Rappen pro kWh zu Buche.

Für Fragen und Bestellungen kontaktieren Sie die Energie Belp AG unter 031 818 82 82

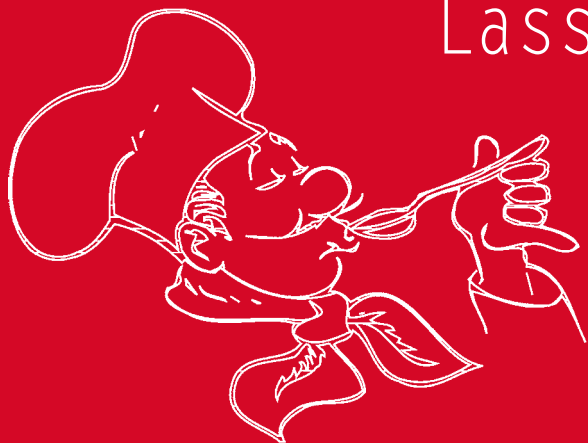
Strom von Belper Dächern!

Strommix Regio. Jetzt bestellen!



www.energie-belp.ch

Warum in die
Ferne schweifen?
Lassen Sie sich
in der Nähe
verwöhnen!



TAVERNA
STERNEN

GRIECHISCHES RESTAURANT
FRISCHE HAUSGEMACHTE SPEZIALITÄTEN

Muristrasse 3
3123 Belp
031 819 00 11

**KURZE MITTAGSPAUSE? LAAANGER GENUSS!
PROBIEREN SIE UNSERE
MITTAGSMENÜS**

www.taverna-sternen.ch
info@taverna-sternen

**Belp
Pizza
Kurier**

031 812 70 70
Pizza Kurier - Take Away - Pizzeria
Steinbachstrasse 10, 3123 Belp

«Aktion: Ab 3 Pizzas eine Flasche Wein
oder ein Soft Getränk (1,5 l) gratis.»

KIORA
RESTAURANT & BAR

Mo-Do 06.00-23.30 Uhr
Fr-Sa 06.00-00.30 Uhr
So Ruhetag

Schlössliweg 5, 3123 Belp
Tel. 031 819 17 04
www.kiora.ch

JÄGERHEIM

Willy Brönnimann
3123 Belp/031 819 01 63

In der schönen Belperau (Naturschutzgebiet).
Bei der Aare und Giesse,
wunderbar idyllisch gelegen.

Nov. - März Mo und Di geschlossen
März - Nov. Mo geschlossen

puccini
RISTORANTE & BAR

Bahnhofstrasse 11, 3123 Belp, 031 812 02 02
mail@puccinibelp.ch, www.puccinibelp.ch

Linde Belp

Rubigenstr. 46
3123 Belp
Tel. 031 819 60 03
Fax 031 819 82 07
www.linde-belp.ch

Hotel
Restaurant
Bar
Eigene Wursterei
Eigene Räucherei

Restaurant Schmitte-Pintli
Gutbürgerliche Küche

Metzgerei Jöhr AG
Viehweidstrasse 62
3123 Belp
Tel. 031 819 05 45
7 Tage offen

Vreni's Viehweid-Lädeli
Party-Service

Metzgerei Jöhr AG
Viehweidstrasse 62
3123 Belp
Tel. 031 819 05 25
Fax 031 819 05 27
7 Tage offen

ORIGINAL KÜCHENRAUCH

CHINA-RESTAURANT
FREGATTE 船

Dorfstrasse 49 • 3123 Belp

一帆風順 滿載而歸

Tel. 031 819 14 88 Fax 031 819 19 43

Wir sind für Sie da!

Ihre Terrasse
direkt an der Aare
bei der
Hunzigenbrücke

Fam. Willy Wüthrich
campagna-belp.ch
+41 31 819 15 55
campagna@swissonline.ch

**Restaurant
Frohsinn**

Familie Silvia und Manfred Riepl
Dorfstrasse 59
Telefon 031 819 01 36
Gutbürgerliche Küche
www.frohsinn-belp.ch

Steibach

Konditorei - Tea Room
Holzofenbäckerei

Tagtäglich für Sie da
364 Tage im Jahr

3123 Belp, Neumattstrasse 8
031 819 15 65

GAUMENFREUDEN IM NEUEN KREUZ

Nach einem Facelifting erstrahlt das
RESTAURANT KREUZ
in einem neuen, zeitgemässen Glanz.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Restaurant & Konferenzzentrum Kreuz Belp
www.kreuz-belp.ch | Tel 031 819 42 40